

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	1
2.	Titel.....	2
2.1.	Wahl des Haupttitels (mehrere Titel).....	3
Paralleltitel	4	
Sektionstitel.....	5	
Fingierte Titel.....	6	
2.2.	Titelzusätze.....	8
Angabe von Privilegien	8	
Widmungen	9	
3.	Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	11
Sonstige Akteure und Mitwirkende.....	13	
4.	Ausgabevermerk.....	14
Verschiedene Plattenzustände.....	15	
5.	Mathematische Beschreibung.....	16
Maßstabsberechnung.....	16	
Projektionen	19	
Koordinaten.....	20	
6.	Physische Beschreibung	20
7.	Sonstige Details zum kartografischen Inhalt	28
Kartenausrichtung	28	
Nullmeridian	29	
Geländedarstellung	32	
8.	Details zum illustrierenden Inhalt	33
9.	Arten von kartografischen Ressourcen	35
9.1.	Einzelkarten	35
9.2.	Zusammenstellungen	36
9.3.	Atlanten	41
9.4.	Kartenwerke	43
9.5.	Globen	45
10.	Reproduktionen.....	48
11.	Elektronische Ressourcen.....	51

1. Einführung

Das Projekt "Erschließung historisch bedeutender Kartenbestände" hat eine weit zurückreichende Geschichte. Es wurde anfangs von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert und hatte zum Ziel, historisch bedeutende Landkartensammlungen erstmals umfangreich zu erfassen und der Benutzung zugänglich zu machen.

Zu Beginn des Projektes fanden sich Bibliotheken mit großen Landkartensammlungen zusammen und einigten sich auf spezielle Erfassungsregeln für Altkarten, um eine genaue Identifizierung der einzelnen Landkarten im Datenpool zu gewährleisten. Auch wenn sich im Laufe der Zeit die zu Grunde liegenden Erfassungsregeln (RAK, RDA) und damit die Datenbankstrukturen änderten, der Zeitrahmen der zu erfassenden Karten erweitert wurde und die Entwicklung der Informationstechnik noch genauere Erfassungs- und Suchkriterien bot, haben diese grundlegenden Regeln aus der Anfangszeit auch heute noch Bestand:

- alle Titel, Zusätze zum Titel, Neben- und Paralleltitel werden originalgetreu von der Vorlage übernommen
- alle an der Herstellung der Landkarte beteiligten Personen sowie die im Titel oder in Widmungen erwähnten Persönlichkeiten erhalten eine Verzeichnung
- kartografische Besonderheiten erhalten eine besonders umfangreiche Beschreibung (Angaben zum Gradnetz und Nullmeridian, Ausrichtung der Karte, Methode der Geländedarstellung, Maßstabsangaben in grafischer Form...)
- grafische Elemente und deren Platzierung auf Altkarten werden möglichst genau beschrieben (Kartuschen, allegorische Darstellungen, Ansichten, Nebenkarten...)
- fehlende bibliographische Angaben zu den Karten oder zu deren Herstellung sollten soweit möglich durch Recherchen in kartografiehistorischen Nachschlagewerken ergänzt werden

Diese grundlegenden Erfassungsrichtlinien sollen eine genaue Identifizierung der einzelnen Landkarten im Datenpool ermöglichen und besonders bei undatierten Altkarten eine individuelle Unterscheidung der Objekte erleichtern.

2. Titel



Beispiel:

Haupttitel	Insvlæ Tremitanæ, olim Diomedææ dictæ
Bevorzugter Titel des Werkes	Insulæ Tremitanæ, olim Diomedææ dictæ
Paralleltitel	Isles de Diomedé ou Tremitanes

Anmerkungen:

Bei Altkarten wird die Groß- und Kleinschreibung von der Informationsquelle übertragen ([RDA-R-KART](#)) ([RDA-A-UEBER](#)) (RDA Alte Drucke 3.1, RDA 1.7.2 D-A-CH).

Bei Wörtern, die in Versalien (Majuskeln, Großbuchstaben) oder mit Kapitälchen gesetzt sind, wird im Allgemeinen nur der erste Buchstabe unverändert übernommen, die folgenden Buchstaben werden als Kleinbuchstaben erfasst ([RDA-A-UEBER](#)).

Typografischen Besonderheiten im Titel (z. B. der wechselnde Gebrauch von i und j, u und v oder uu bzw. vv anstelle von w) werden übernommen, von der Form in normalisierter (=heutiger) Schreibweise wird ein abweichender Titel erfasst ([RDA-R-KART](#)) (RDA Alte Drucke 3.1, RDA 2.3.6.3 D-A-CH, Erl.). Ligaturen Æ und æ oder Œ und œ und ß werden übertragen, soweit es vom Zeichensatz möglich ist. Alle anderen Ligaturen werden i.d.R. aufgelöst ([RDA-A-UEBER](#)).

Auch Ungenauigkeiten (wie z. B. Druckfehler) in einem Titel oder Sachtitel und Zusätze in altertümlicher Schreibweise werden so übertragen, wie sie in der Informationsquelle erscheinen ([RDA-E-M003](#)) (RDA Alte Drucke 3.1).

Wenn weitere Elemente aus Titeln oder Titelzusätzen für die Stichwortsuche zur Verfügung stehen sollen, können zusätzliche Sucheinstiege erfasst werden ([RDA-E-M025](#)).

Abkürzungen werden i. d. R. als Symbole aufgefasst. Damit fallen sie unter die in [RDA-A-UEBER](#) (RDA 1.7.5) behandelten Regelungen. Somit werden Abkürzungen durch ein

ausgeschriebenes Äquivalent übertragen, das in eckigen Klammern erfasst wird ([RDA-A-UEBER](#)) (Arbeitshilfen zur Auflösung der Abkürzungen siehe auch RDA Alte Drucke 3.1, RDA 1.7.5 D-A-CH).

Nach [RDA-A-UEBER](#) (RDA 1.7.3 D-A-CH, Punkt 1) steht zwischen mehreren aufeinander folgenden Abkürzungen aus Einzelbuchstaben kein Leerzeichen. Der Titel mit den aufgelösten Abkürzungen kann als weiterer Sucheinstieg erfasst werden.

2.1. Wahl des Haupttitels (mehrere Titel)



Beispiel:

Haupttitel	Tartariae sive magni Chami regni typus
Abweichender Titel	Tartaria

Anmerkungen:

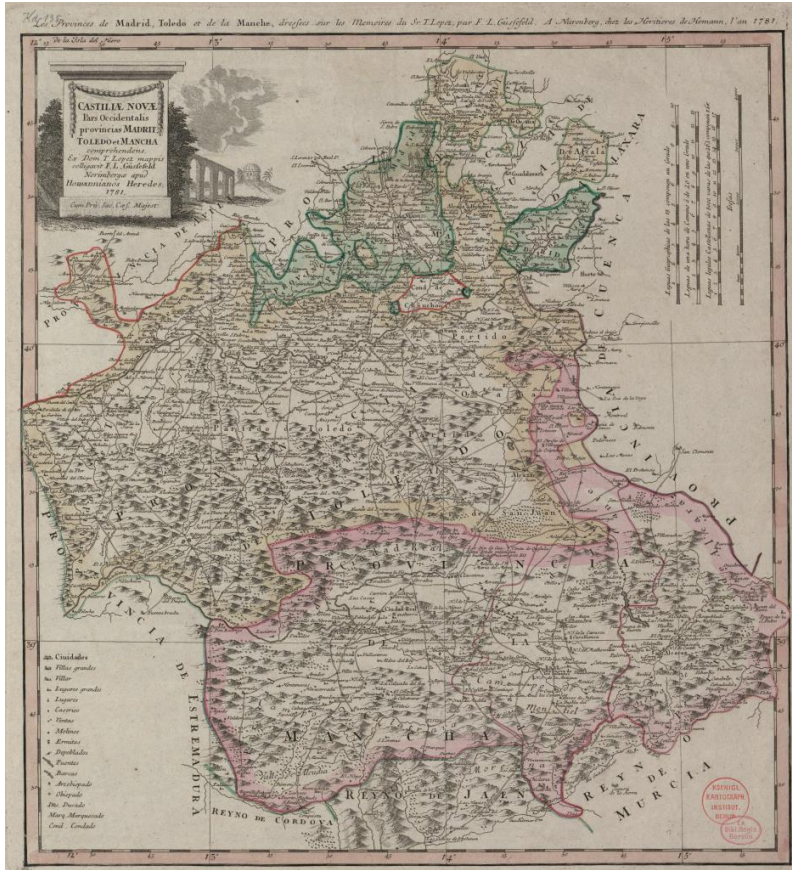
Bevorzugte Informationsquelle für Karten ist nach RDA 2.2.2.2 D-A-CH ([RDA-R-KART](#)) die gesamte Ressource.

Enthält eine Ressource mehrere Titel in derselben Sprache oder Schrift, so wird der Haupttitel anhand von Reihenfolge, Layout oder Typografie gewählt ([RDA-R-KART](#)) ([RDA-E-M005](#)) (RDA 2.3.2.5).

Ist nach diesen Kriterien die Auswahl nicht eindeutig zu treffen, wird der Titel mit den vollständigeren Angaben zu Gebiet und Sache der kartografischen Darstellung als Haupttitel bestimmt.

Für Altkarten werden im Allgemeinen die Angaben in der Titeltartusche als Haupttitel gewählt.

Paralleltitel



Beispiel:

Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Güsefeld, Franz L.
In Beziehung stehender Akteur	López de Vargas Machuca, Tomás
Verlagsname	Homannsche Erben
Haupttitel	Castiliæ Novæ Pars Occidentalis provincias Madrit, Toledo et Mancha comprehendens
Verantwortlichkeitsangabe	Ex Dom. T. Lopez mappis colligavit F.L. Güsefeld
Paralleltitel	Les @Provinces de Madrid, Toledo et de la Manche

Anmerkungen:

Fassungen des Haupttitels in anderen Sprachen oder Schriften werden als Paralleltitel angegeben ([RDA-R-KART](#)) (RDA 2.3.3.3 + D-A-CH). Als Haupttitel wird nach dem Layout der Titel in der Kartusche präsentiert, der Kopftitel wird zum Paralleltitel bestimmt.

Für kartografische Ressourcen wird die Erfassung von allen abweichenden Titeln empfohlen, da sie zur Abgrenzung von Manifestationen wichtig sind ([RDA-E-M025](#)).

Wenn der Titel in verschiedenen Sprachen vorliegt, und keine Sprachversion typografisch hervorgehoben ist, gilt die Reihenfolge von links nach rechts (bzw. von oben nach unten), d.h. der Titel ganz links (bzw. oben) wird Haupttitel ([RDA-R-KART](#)).

Aufgrund der Bedeutung der lateinischen Sprache im Bearbeitungszeitraum galt für die Angabe von Paralleltiteln in früheren Regelwerken folgende Sprachreihenfolge: Deutsch - Lateinisch - Französisch - Englisch - Russisch - Spanisch - Italienisch.

Sektionstitel



Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1723?]
Haupttitel	Carte Nouvelle De L'Estat Et Seigneurie De L'Evesché De Lyege
Titelzusatz	Avec ses Enclaves dans les Pays Circomvoisins &c. ; Avec Privilege
Verantwortlichkeitsangabe	Par le Sr. Sanson, Geographe du Roy ; [Kartuschen:] L. Scherm inv. fecit
Maßstab	circa 1:240 000

Längengrad und Breitengrad	E 4°14'-E 6°02'/N 51°23'-N 49°34'
Entstehungsort	Amsterdam
Verlagsname	Pierre Mortier & Compagnie
Umfang einer Manifestation	1 Karte auf 2 Blättern
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	78 x 58 cm, je Blatt 40 x 58 cm
Zusätzl. Informationen zum Maßstab	Maßstab in grafischer Form (Milles d'Allemagne, Milles de France)
Illustrierender Inhalt	Titelkartusche oben links, Maßstabskartusche unten rechts
Details zu kartografischem Inhalt	Suchnetz
Abweichender Titel	La Basse Partie De L'Estat Et Seigneurie De L'Evesché De Lyege &c.
Abweichender Titel	Haute Partie De L'Estat Et Seigneurie De L'Evesché De Lyege

Anmerkung:

Sektionstitel der einzelnen Blätter werden als abweichende Titel erfasst.

Fingierte Titel



Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Art des Inhalts	Karte
Erscheinungsdatum	[1752]
Sprache der Expression	ger
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Scheuchzer, Johann
Haupttitel	[Urner See]
Verantwortlichkeitsangabe	[Johann Jacob Scheuchzer]
Entstehungsort	[Zürich]
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	Blatt 36 x 28 cm
Details zu kartografischem Inhalt	E oben
Ergänzender Inhalt	Inselkarte
Ergänzender Inhalt	Tab. 1 zu: Scheuchzer, Johann Jacob: Natur-Historie des Schweizerlandes : 2. verb. Aufl.
Anmerkung	Titel fingiert

Anmerkungen:

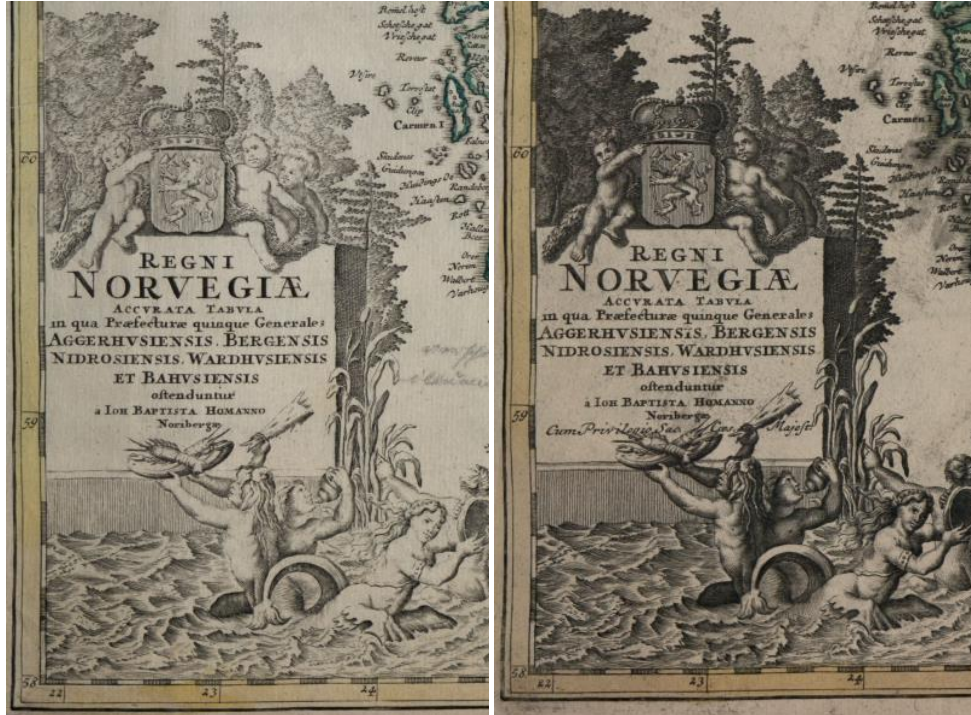
Ist in der Ressource kein Titel genannt und in sonstigen Informationsquellen nach [RDA-A-INFO](#) (RDA 2.2.4) kein Titel zu ermitteln, so wird ein kurzer beschreibender Titel zu Gebiet und Thema der Karte in deutscher Sprache fingiert (RDA 2.3.2.11.2) ([RDA-R-KART](#)). Die fingierten Angaben werden eckig geklammert.

Ist der vorhandene Titel als bibliografische Angabe zum dargestellten Gebiet nicht aussagekräftig genug, werden nach [RDA-R-KART](#) (RDA 2.3.4.5) Titelzusätze fingiert. Die fingierten Angaben werden eckig geklammert.

In den Anmerkungen wird der Hinweis, dass der Titel fingiert wurde, zusätzlich erfasst.

2.2. Titelseusätze

Angabe von Privilegien



Beispiele:

Erscheinungsdatum
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Haupttitel
Titelzusatz

Verantwortlichkeitsangabe

Erscheinungsdatum
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Haupttitel
Titelzusatz

Verantwortlichkeitsangabe

[zwischen 1702 und 1715?]
Homann, Johann Baptist
Regni Norvegiæ Accvrata Tabvla
in qua Praefecturæ quinque Generales
Aggerhvsiensis, Bergensis Nidrosiensis,
Wardhvsiensis Et Bahvsiensis ostenduntur
à Ioh. Baptista Homanno Noribergæ

[zwischen 1715 und 1724?]
Homann, Johann Baptist
Regni Norvegiæ Accvrata Tabvla
in qua Praefecturæ quinque Generales
Aggerhvsiensis, Bergensis Nidrosiensis,
Wardhvsiensis Et Bahvsiensis ostenduntur ;
Cum Privilegio Sac. Caes. Majest.
à Ioh. Baptista Homanno Noribergæ

Anmerkungen:

Seit dem frühen 16. Jahrhundert wurden in Deutschland und anderen europäischen Staaten kaiserliche und landesfürstliche Druckprivilegien erteilt. Ein Werk wurde zeitlich befristet, zumeist auf drei, fünf oder zehn Jahre, im jeweiligen Territorium vor Nachdrucken geschützt.

Druckprivilegien sollten zur Abgrenzung verschiedener Plattenzustände hinzugezogen werden und als Hilfsmittel für die Datierung dienen. Allerdings wurden sie nicht von allen Herausgebern nach Ablauf verlässlich wieder gelöscht ([RDA-R-KART](#)).

Druckprivilegien werden im Titelsatz übertragen oder als Anmerkung erfasst ([RDA-R-KART](#)) (RDA 2.3.4.3 D-A-CH, Punkt 6 + 7, D-A-CH 2.17).

Widmungen



Beispiel:

Erscheinungsdatum
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Beziehungskennzeichnung
Sonstiger Akteur
Beziehungskennzeichnung
Bevorzugter Titel des Werkes

M. Octo. 1747
Homannsche Erben
WidmendeR
Karl Ludwig, Hohenlohe, Fürst
WidmungsempfängerIn
Prospectivischer Plan des erbauten Lust-Schlusses auf dem Carlsberg, nebst der Gegend der Residenz-Stadt Weickersheim Dem @Hochgebohrnen Grafen u. Herrn, Herrn Carl Ludwig des H.R. Reichs Grafen von Hohenloh ... wird dieser prospectivische Plan der Hochgr. von Hochdenenselben erbauten Lust Schlusses auf dem Carlsberg nebst der Gegend der Residenz Stadt Weickersheim unterthänigst gewidmet von den Homænnischen Erben circa 1:4 000

Haupttitel

Verantwortlichkeitsangabe
Maßstab

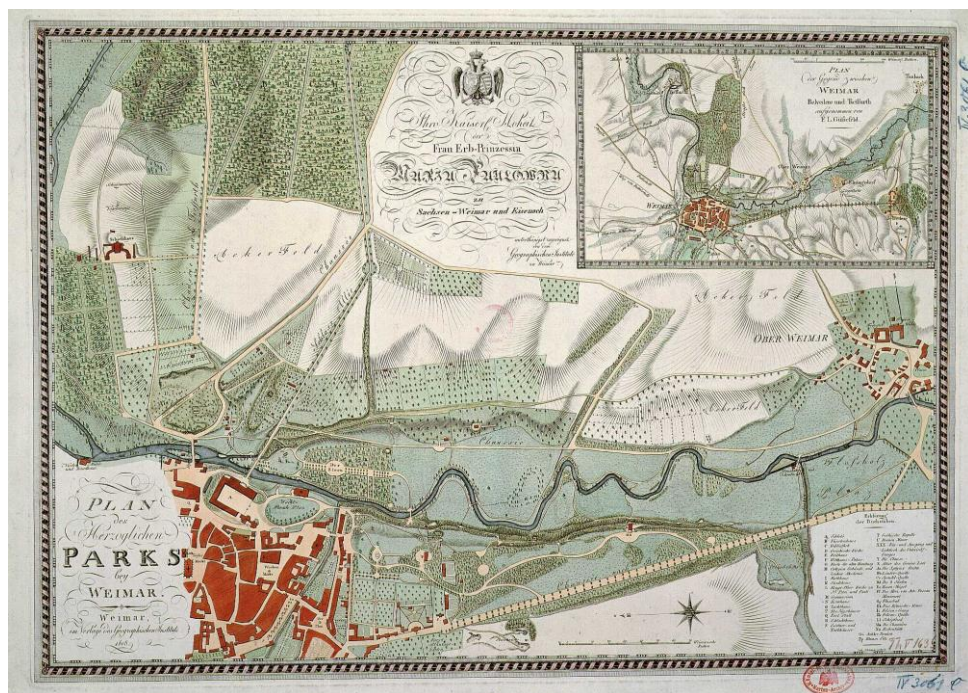
Anmerkungen:

Eine Widmung an Regierende oder Würdenträger, die Bestandteil des Haupttitels ist, wird übertragen ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 17.3).

Mit dem Titel im Nominativ kann ein weiterer Sucheinstieg erzeugt werden.

Eine sinnerhaltende und grammatikalisch korrekte Kürzung von Teilen einer sehr langen Widmung ist bei datierten Karten erlaubt ([RDA-R-KART](#)).

Widmungsempfänger können als sonstige Akteure mit ihren Beziehungskennzeichnungen angegeben werden ([RDA-R-KART](#)) (RDA Alte Drucke 4.1.2, 4.2.2, RDA 19.3 und RDA Anhang I).



Beispiel:

Erscheinungsdatum	1808
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Geographisches Institut zu Weimar
Beziehungskennzeichnung	WidmendeR
Sonstiger Akteur	Maria <Sachsen-Weimar>
Beziehungskennzeichnung	WidmungsempfängerIn
Haupttitel	Plan des Herzoglichen Parks bey Weimar
Verantwortlichkeitsangabe	Carl Schumann sculpit
Anmerkung zur Manifestation	„Ihro Kaiserl. Hoheit der Frau Erb-Prinzessin Maria Paulowna zu Sachsen-Weimar und Eisenach unterthänigst zugeeignet von dem Geographischen Institute zu Weimar“

Anmerkungen:

Widmungen, die nicht mit Titel oder Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer grammatikalisch verbunden sind, können in einer Anmerkung zitiert werden ([RDA-R-KART](#)) (RDA 2.17.1.3 D-A-CH). Sie enthalten wesentliche Informationen zum Entstehungszusammenhang von Altkarten.

3. Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer



Beispiel:

Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Beziehungskennzeichnung
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Beziehungskennzeichnung
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Beziehungskennzeichnung
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Beziehungskennzeichnung
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer
Beziehungskennzeichnung
Haupttitel

Cantelli, Giacomo
KartografIn
Goeree, Jan
KartografIn
Eland, Hendrick
StecherIn
Droogenham, Gerrit
StecherIn
Halma, François
DruckerIn
Italia Cum stationibus suis viis publicis

Titelzusätze
Verantwortlichkeitsangabe

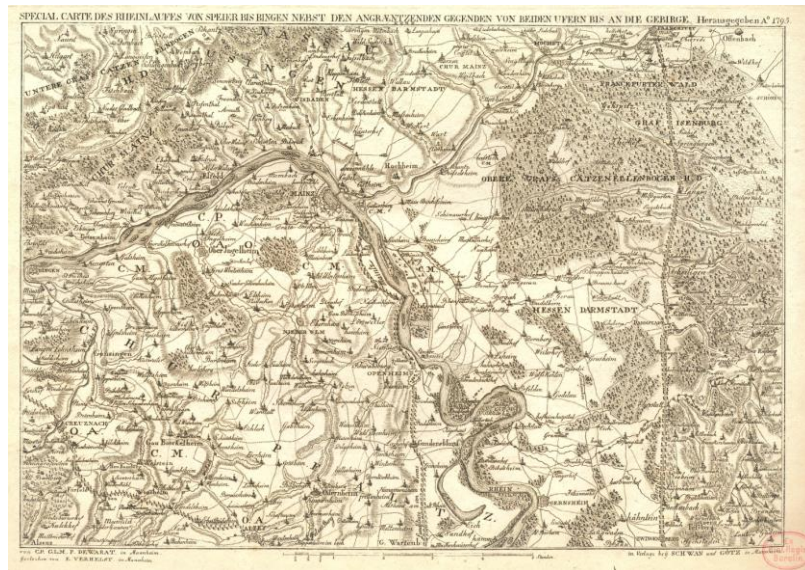
cum privil. Ord. Holl. et Westfr.
Delineata à Iacobo Cantelli Da Vignola
Serenissimi Modenae Ducis Geographo ; G.
Droogenham Geometra sculp ; Excudit F.
Halma ; [Titelkartusche:] I. Goeree del. ; H.
Elant fec.

Anmerkungen:

Für Stecher und Verlage von Altkarten wird auf der Manifestationsebene eine Beziehung angelegt ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 10.3, RDA 21.5, RDA 21.3 und RDA 21.2).

Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer (auch jene, die außerhalb der Titelkartusche oder ohne typografischen Zusammenhang mit dem Titel über das Blatt verteilt sind) werden möglichst in entstehungsgeschichtlicher Abfolge aufgenommen (z. B. Angaben zur Herstellung durch den Kartografen, den Stecher, den Herausgeber). Angaben zu Akteuren, insbesondere zu Stechern, sind häufig im Dekor verborgen ([RDA-R-KART](#)).

Kartenmacher von Altkarten haben oft mehrere Funktionen, sind gleichzeitig Kartograf, Stecher, Herausgeber, Verleger oder Drucker. Ihre Beziehungen zu einem Werk, einer Expression oder Manifestation werden mit den jeweils zutreffenden Bezeichnungen gekennzeichnet ([RDA-R-KART](#)).



Beispiel:

Erscheinungsdatum	1795
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Dewarat, ...
Beziehungskennzeichnung	KartografIn
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Verhelst, Aegid
Beziehungskennzeichnung	StecherIn
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Schwan und Götz
Beziehungskennzeichnung	Verlag

Haupttitel	Special-Carte Des Rheinlaufes Von Speier Bis Bingen
Titelzusatz	Nebst Den Angræntzenden Gegenden Von Beiden Ufern Bis An Die Gebirge
Verantwortlichkeitsangabe	gezeichnet von C.P. G.L.M. P. Dewarat in Mannheim ; Gestochen von E. Verhelst in Mannheim
Entstehungsort	In Mannheim
Verlagsname	in Verlage bey Schwan und Götz

Anmerkungen:

Auf der Manifestationsebene können Beziehungen zu Herstellern, Verlagen und Erzeugern erfasst werden ([RDA-E-M610](#)) (RDA 21.5, RDA 21.3 und RDA 21.2).

Als Beziehungskennzeichnungen ([RDA-R-KART](#)) kommen insbesondere infrage: DruckerIn, DruckformherstellerIn (z. B. eines Holzschnitts), LithografIn, RadiererIn, StecherIn ([RDA-E-M610](#)).

Für einen Verleger wird keine Beziehungskennzeichnung in RDA genannt, in diesem Fall wird der Elementname „Verlag“ genommen.

Termini für Hersteller und Verlage finden sich auf historischen Quellen in den verschiedensten Schreibweisen und Abkürzungen ([RDA-R-KART](#)) (siehe RDA Karten 10.3).

Verlagsadressen werden in einer Anmerkung mit der einleitenden Wendung „Vorlageform der Veröffentlichungsangabe:" erfasst ([RDA-E-M180](#)) (RDA 2.17.7.3, RDA Alte Drucke 3.4.1).

Sonstige Akteure und Mitwirkende



Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1704]
Sprache der Expression	lat
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Schenk, Peter
Beziehungskennzeichnung	StecherIn
Sonstiger Akteur	Kees, Johann Jakob
Beziehungskennzeichnung	ErwähnteR
Haupttitel	Saxoniae Electoralis, Finitimarumque Provinciarum Nova et Antea Nunquam Edita Delineatio
Titelzusätze	Ad Publicorum cursuum Stationes, qua Patent Undique, Cognoscendas, Quasque Sub Felicissimis Potentissimi Poloniarum Regis Friderici Augusti, Electoris Saxonici &c. &c. &c. Auspiciis, In Communem Utilitatem Moderatur Eidem Sacrae Reg. Maiti. A Consiliis Commerciorum Et Postarum Electoralium Praefectus Supremus D. N. Iohannes Iacobus Käs &c. ; cum Privil. ord. Holland. et West-Frisiae
Verantwortlichkeitsangabe	Sculpta A Petro Schenckio Amstelodamensi, Mododicti Potentissimi Polon. Regis Sculptore circa 1:730 000
Maßstab	

Anmerkungen:

Neben Beziehungen zu sonstigen Akteuren auf der Werkebene werden auch Beziehungen zu Mitwirkenden auf der Expressionsebene empfohlen, wenn sie zur Realisierung des Werks einen bedeutenden Teil beigetragen haben ([RDA-R-KART](#)). Im Beispiel hat Johann Jakob Kees auf einer ihm vorliegenden Kartengrundlage die erste Poststroutenkarte des Kurfürstentums Sachsen bearbeitet.

4. Ausgabevermerk

Ausgabevermerke werden nach den allgemeinen Regeln aus der Informationsquelle übertragen ([RDA-E-M065](#)) (RDA 2.5.2.3).

Mehrere Angaben werden in der Reihenfolge erfasst, die durch Abfolge, Layout oder Typografie vorgegeben ist.

Beispiel:

Haupttitel
Ausgabebezeichnung

Stielers Hand-Atlas
Neunte, von Grund aus Neubearbeitete und
Neugestochene Auflage, Sechster Berichtigter
Abdruck

Verschiedene Plattenzustände



Beispiel:

Erscheinungsdatum
Haupttitel
Titelzusatz
Verantwortlichkeitsangabe
Ergänzender/illustrierender Inhalt

[1736?]
Regni Poloniae Magnique Ducatus Lithuaniae
Nova et exacta tabula
Cum Privil. Sac. Caes. Maj.
ad mentem Starovolcÿ descripta à Iohanne
Bapt. Homanno Sac. Caes. Mai. Geographo
Titelkartusche oben links, mit 3
Bienenstöcken und 2 Bienenschwärmen
oben, im mittleren Wappenfeld des poln.-
litauischen Reiches das Wettiner-Wappen

Erscheinungsdatum
Haupttitel
Verantwortlichkeitsangabe
Ergänzender/illustrierender Inhalt

[1707?]
Regni Poloniae Magnique Ducatus Lithuaniae
Nova et exacta tabula
ad mentem Starovolcÿ descripta à Ioh. Bapt.
Homanno. Author sculpsit
Titelkartusche oben links, mit 2
Bienenköniginnen, 3 Bienenstöcken und 2
Bienenschwärmen oben, das mittlere Feld im
Wappen des polnisch-litauischen Reiches ist
leer

Anmerkungen:

Aufgrund von Abnutzungserscheinungen, die auf ausgedruckte Platten zurückzuführen sind, wurden Altkarten häufig neu gestochen und liegen in verschiedenen Plattenzuständen vor.

Plattenzustände, die in inhaltlich relevanter Weise voneinander abweichen (im Kartenbild oder in den illustrierenden Elementen), werden als eigene Karten beschrieben. Es wird empfohlen, die Unterschiede, die zur Eingrenzung der Datierung herangezogen werden, in einer Anmerkung zu erläutern (RDA-Karten 13).

5. Mathematische Beschreibung

Maßstabsberechnung

Ein fehlender Maßstab wird entsprechend der jeweiligen Quellenlage in einer festen Abfolge ermittelt. Begonnen wird eine Berechnung mit dem Kartennetz als wohl genauester Grundlage ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 14.1).

Schritt 1: Man misst die Kartenstrecke K in der genordeten Karte zwischen zwei angegebenen Breitengraden auf 0,1 cm genau ab. Wenn maßstabsbedingt keine ganzen Breitengrade angegeben sind, werden Teile der Breitengrade abgemessen und auf einen ganzen Breitengrad ergänzt. Beispielsweise wird eine Strecke von 20 Breitenminuten mit 3 multipliziert. Die Messung erfolgt also immer in Nord-Süd-Richtung, am besten direkt auf einem Längengrad oder über die Graduierung am seitlichen Kartenrand.

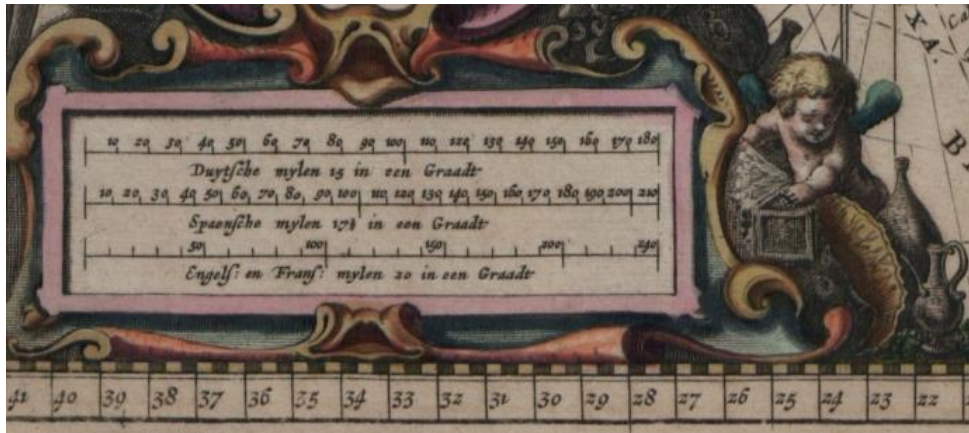
Schritt 2: Als Naturstrecke N zwischen zwei Breitengraden sind 11.111.000 cm (=Länge eines mittleren Breitengrades = Konstante) zu verwenden.

Schritt 3: Berechnung der Maßstabszahl M bzw. des Maßstabes 1:M nach $M=N:K$

Für Abmessungen zwischen 1 und 342 cm sind die in einer Tabelle nach obiger Formel berechneten und bereits gerundeten Maßstabszahlen zu verwenden. Dabei wird in der linken Zahlenkolonne der Messwert K aufgesucht und in der rechten die entsprechende Maßstabszahl M abgelesen.

[Tabelle zur „Ermittlung des numerischen Maßstabs“](#)

Im nächsten Schritt kann die Berechnung mit verschiedenen Werten der Maßstabsleiste ausgeführt werden.



Beispiel:

Zusätzl. Informationen zum Maßstab

Maßstab in grafischer Form: „geogr. Meile, Hamburger Fuss“

Zusätzl. Informationen zum Maßstab

Maßstab in grafischer Form: „Myriamètres, Lieues communes de France, Milles d'Allemagne“

Anmerkungen:

Ein numerischer Maßstab wird auf Altkarten zumeist noch nicht angegeben. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts finden sich frühe Beispiele im deutschen Sprachraum, der internationale Durchbruch erfolgte erst 1899 nach den Empfehlungen auf dem VII. Internationalen Geographen-Kongress in Berlin.

Wird auf einer Karte ein grafischer Maßstab präsentiert, sollte dieser in einer Anmerkung angegeben werden. Als einleitende Wendung für einen grafischen Maßstab werden „Maßstab in grafischer Form“ oder „Maßstabsleiste“ empfohlen ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 17.4).

Von mehreren Maßstabsangaben sollten zwei übernommen werden. Befindet sich die „Gemeine deutsche Meile“ oder ein sonstiger grafischer Maßstab, der zur Berechnung eines numerischen Maßstabs verwendet wird, nicht unter den beiden ersten, wird dieser zusätzlich angegeben ([RDA-R-KART](#))(RDA Karten 17.4).

Berechnung: ([RDA-R-KART](#))

Schritt 1: Man misst den angegebenen grafischen Maßstab auf 0,1 cm genau ab und erhält die in Frage kommende Kartenstrecke K.

Schritt 2: Um die der Kartenstrecke K entsprechende Naturstrecke N in cm zu erhalten, wird der in alten Maßen dargestellte grafische Maßstab (z.B. „geogr. Meile“) in das metrische System, d.h. in cm umgerechnet. (siehe Alte Maße und Einheiten im IKAR Werkzeugkasten). $N = \text{Anzahl der alten Maßeinheiten des grafischen Maßstabs der alten Karte} \times \text{Naturstrecke einer alten Maßeinheit in cm}$.

Schritt 3: Berechnung des Maßstabes nach $M = N : K$

Die ersten beiden Methoden zur Maßstabsberechnung sollten bei Altkarten zur Überprüfung der Werte kombiniert werden.

Die aufwendigste Methode der Maßstabsberechnung ist der Streckenvergleich.

Man benötigt dazu eine moderne Vergleichskarte mit derselben Region und bekanntem Maßstab 1:M1. Der Maßstab der Vergleichskarte sollte nicht allzu weit von dem der Altkarte entfernt sein, damit bei der Umrechnung nicht zu große Messunterschiede in die Rechnung eingehen.

Die Annäherung der Maßstäbe wird durch oberflächlichen Vergleich abgeschätzt.

Die Vergleichsstrecken werden von der Altkarte her bestimmt. Sie müssen durch Endpunkte oder die Breitenposition meist größerer, möglichst weit voneinander entfernter Orte gegeben sein, von denen man annehmen darf, dass ihre Position bereits zur Entstehung der Altkarte ziemlich sicher bekannt war.

Die Bestimmung wird zur Kontrolle über 3 Vergleichsstrecken mit anschließender Mittelung vorgenommen.

Die Vergleichsstrecken werden grundsätzlich nur in Nord-Süd-Richtung am besten parallel zu einem Meridian ausgewählt, da die Breitengenauigkeit, also die Nord-Süd-Position der Orte in der Regel wesentlich größer ist als die Ost-West-Position. (Achtung: Auf Nordausrichtung der Kartenvorlage achten!)

Schritt 1: Messung einer ausgewählten Strecke auf 0,1 cm genau = K2

Schritt 2: Messung der Vergleichsstrecke auf einer Karte mit bekanntem Maßstab auf 0,1 cm genau = K1

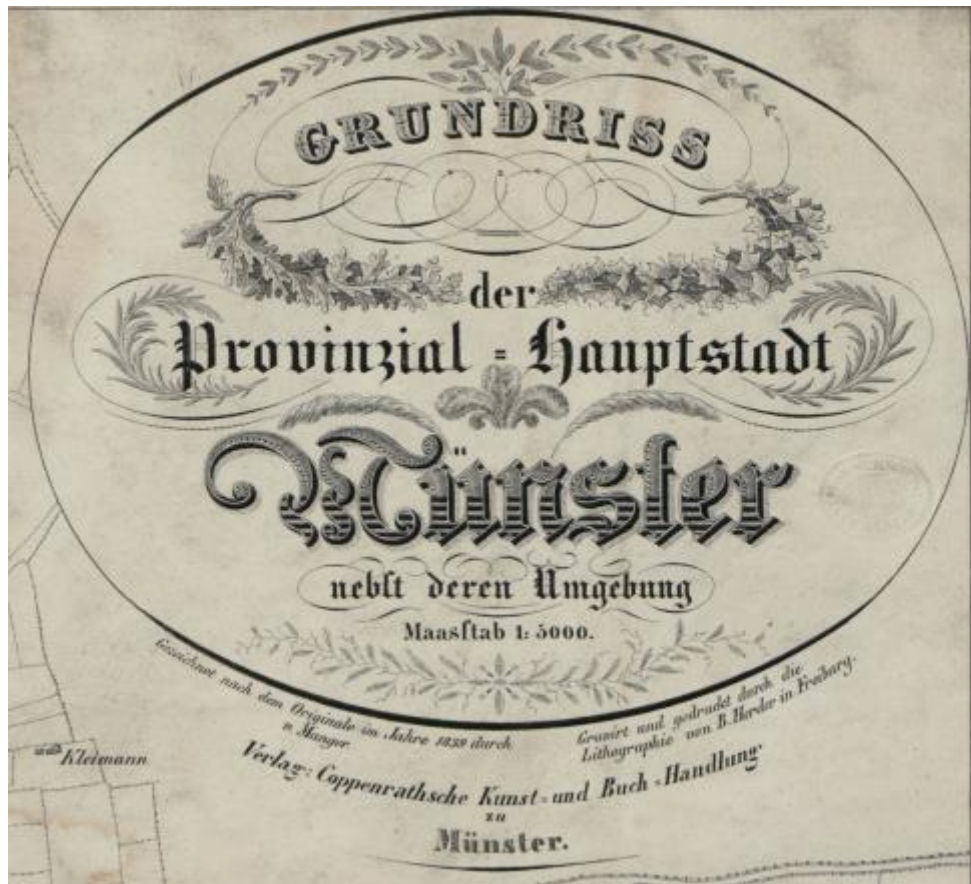
Schritt 3: Berechnung der gesuchten Maßstabszahl M mit Hilfe der Formel $M2=K1 \times M1:K2$

K1 = Vergleichsstrecke auf der Karte mit bekanntem Maßstab

K2 = Teststrecke der Altkarte in cm

M1 = Maßstabszahl der Vergleichskarte

Um Fehler zu verringern, werden die Rechnungen mit 1-3 Teststrecken wiederholt.



Beispiel:

Haupttitel	Grundriss der Provinzial-Hauptstadt Münster nebst deren Umgebung
Verantwortlichkeitsangabe	Gezeichnet nach dem Originale im Jahre 1839 durch v. Manger ; Gravirt und gedruckt durch die Lithographie von B. Herder in Freiburg
Maßstab	1:5 000

Anmerkung:

Wird ein numerischer Maßstab auf der Karte genannt, so entfällt die Angabe des grafischen Maßstabs.

Projektionen

Eine Projektion kann aus einer beliebigen Quelle innerhalb einer Manifestation angegeben werden, wenn sie für die Zuordnung oder Abgrenzung wichtig ist ([RDA-R-KART](#)) ([RDA-E-E140](#)) (RDA 7.26.1).

Beispiel:

Haupttitel	Partie Du Portugal
Maßstab	1:600 000
Projektion	Projection Modifiée De Flamsteed

Koordinaten

Geografische Koordinaten gehören zur Werkebene einer kartografischen Ressource. Bei den Koordinaten handelt es sich um ein optionales Element, es wird aber eine Erfassung empfohlen ([RDA-R-KART](#)).

Sie beziehen sich immer auf das internationale Koordinatennetz mit dem Nullmeridian von Greenwich ([RDA-E-W090](#))(RDA Karten 14.3).

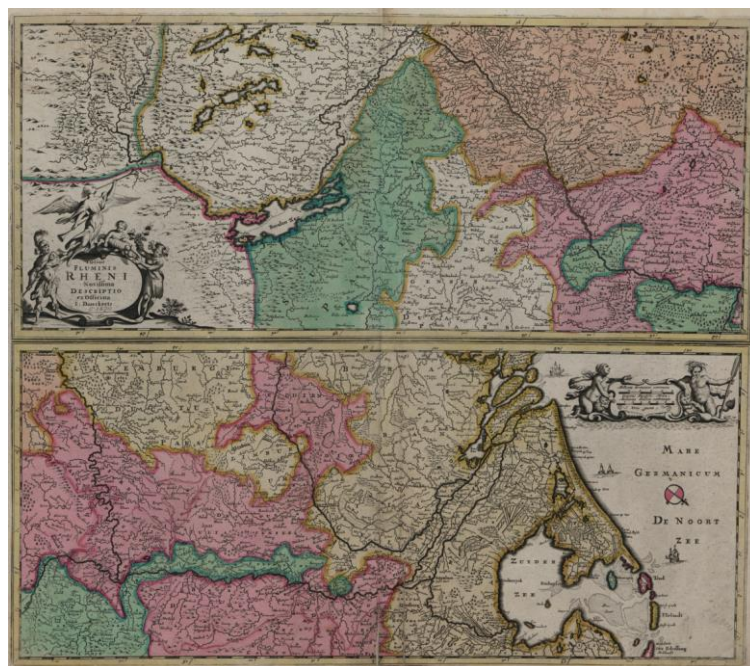
Da auf Altkarten meist ein abweichender Nullmeridian verwendet wurde, müssen die geografischen Koordinaten ermittelt werden. Hierzu kann das [Bounding Box Tool](#) der Klokan Technologies GmbH verwendet werden (vergleiche hierzu auch Kapitel 7 der Beispielsammlung, [Nullmeridian](#)).

6. Physische Beschreibung

Umfang, Layout, Entstehungsmethode, Farbinhalt, Trägermaterial, Maße

Bitte beachten: Nach früheren Regelwerken wurde das Kartenfeld nicht wie heute üblich in Höhe x Breite, sondern in Breite x Höhe gemessen!

Liegt eine Karte zerschnitten und auf Leinwand aufgezogen vor, können aufgrund der entstandenen Lücken zwischen den Kartenteilstücken des Blattes die Maße zu gleichen Kartendruckern leicht abweichen.



Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1680?]
Sprache der Expression	lat
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Danckerts, Justus
Haupttitel	Totius Fluminis Rheni Novissima Descriptio
Maßstab	circa 1:950 000
Entstehungsort	[Amsterdam]
Verlagsname	Danckerts
Umfang einer Manifestation	1 Karte in 2 Teilen auf 1 Blatt
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	104 x 22 cm, Blatt 52 x 46 cm
Zusätzl. Informationen zum Maßstab	Maßstab in grafischer Form (Milliaria Germanica communia, Milliaria Gallica communia)
Details zu kartografischem Inhalt	SW oben
Illustrierender Inhalt	Titelkartusche Mitte links, Maßstabkartusche Mitte rechts
Schlagwort	Rheinlande

Anmerkungen:

Gemessen wird das Kartenfeld in seiner größten Ausdehnung innerhalb der Begrenzungslinie, und zwar Höhe mal Breite (oder Durchmesser), aufgerundet auf volle Zentimeter ([RDA-R-KART](#)) (RDA 3.5.2.2).

Die Karte liegt auf einem Blatt in 2 Teilen vor, die zusammenpassen. Es werden die Maße der vollständigen Karte gemessen, gefolgt von den Maßen des Blattes ([RDA-R-KART](#)) (RDA 3.5.2.4).

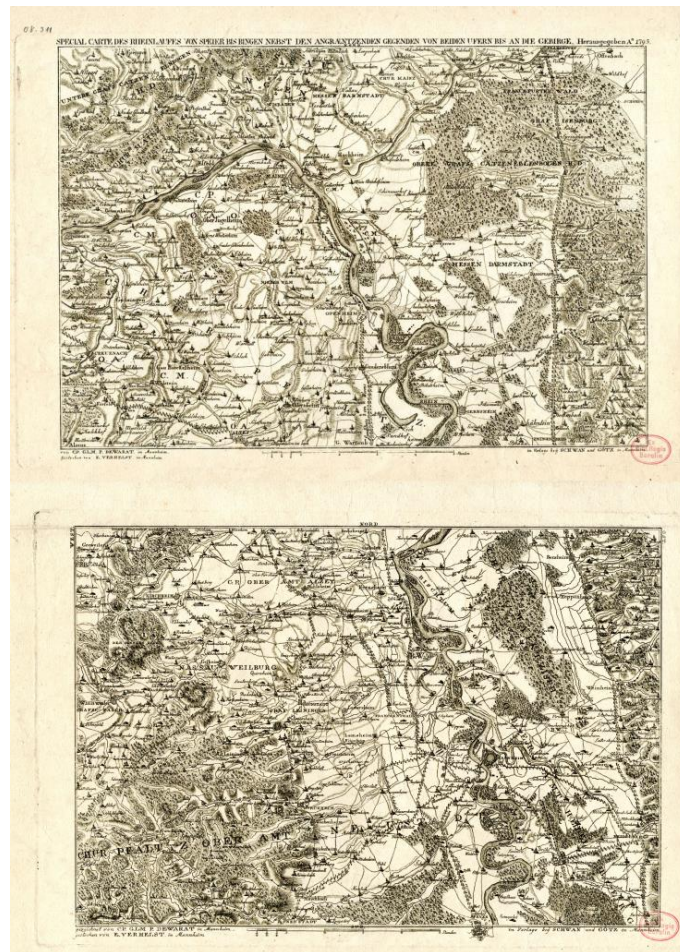
Die Entstehungsmethode nach RDA 3.9.1.3 wird bei Altkarten angegeben, da sie für ihre Identifizierung wichtig ist ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 16.2).

In unklaren Fällen kann die Bezeichnung "Kupferdruck" verwendet werden ([RDA-R-KART](#)).

Die Farbigkeit durch Druck gehört zu den physischen Angaben, während die Handkolorierung von gedruckten Altkarten in einer exemplarspezifischen Anmerkung beschrieben wird ([RDA-R-KART](#)) (siehe RDA 3.22.1.4 und RDA Karten 16.2).

Für Karten mit verschiedener Handkolorierung wird grundsätzlich nur eine Titelaufnahme geschrieben.

Weitere Exemplare, die nicht koloriert wurden und daher einfarbig vorliegen, werden ebenfalls angesigelt.

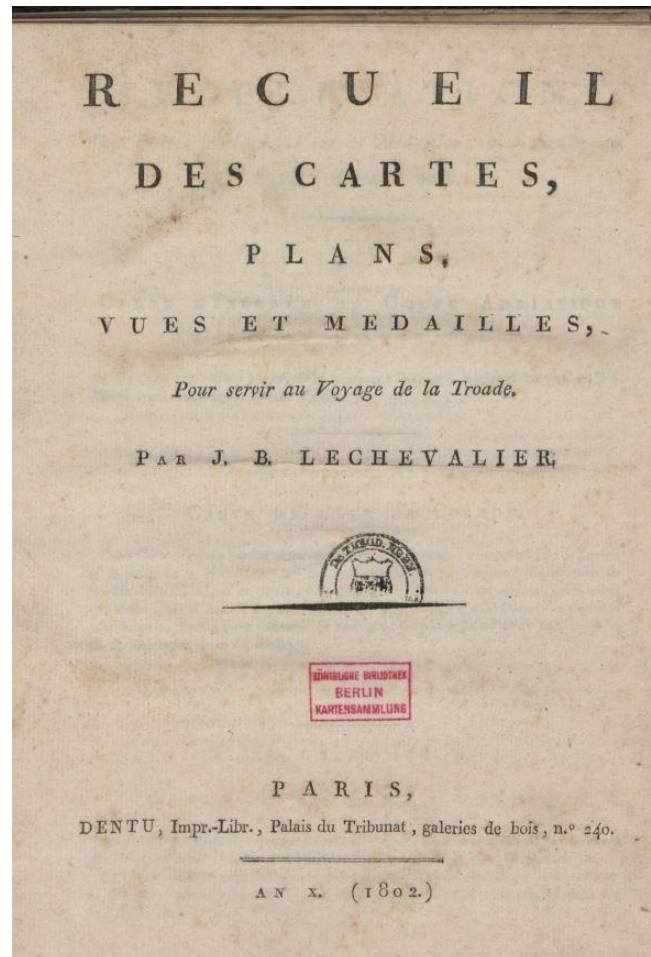


Beispiel:

Erscheinungsdatum	1795
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Dewarat, Peter
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Verhelst, Aegid
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Schwan und Götz
Haupttitel	Special-Carte Des Rheinlaufes Von Speier Bis Bingen
Titelzusatz	Nebst Den Angräntzenden Gegenden Von Beiden Ufern Bis An Die Gebirge
Verantwortlichkeitsangabe	gezeichnet von C.P. G.L.M. P. Dewarat in Mannheim ; Gestochen von E. Verhelst in Mannheim
Entstehungsort	In Mannheim
Verlagsname	in Verlage beÿ Schwan und Götz
Umfang einer Manifestation	1 Karte auf 2 Blättern
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	50 x 36 cm, Blätter 25 x 36 cm

Anmerkungen:

Die Karte liegt auf zwei separaten Blättern vor, die zusammenpassen. Ausgemessen wird die vollständige kartografische Einheit, zusätzlich wird die Größe der Blätter angegeben [RDA-R-KART](#) (RDA 3.5.2.4).



Beispiel:

Umfang einer Manifestation	1 Atlas (14 Seiten, 23 Blätter, 7 ungezählte Blätter)
Umfang einer Manifestation	1 Atlas (XVII, 37 Seiten, 74 Blätter Tafeln)
Umfang einer Manifestation	1 Atlas (1 Band (verschiedene Seitenzählungen))

Anmerkungen:

Bei Atlanten bis zum Erscheinungsdatum 1850 sind bei der physischen Beschreibung die Bestimmungen für Alte Drucke zu beachten (s. Handbuch Alte Drucke, Kapitel 3.5.).

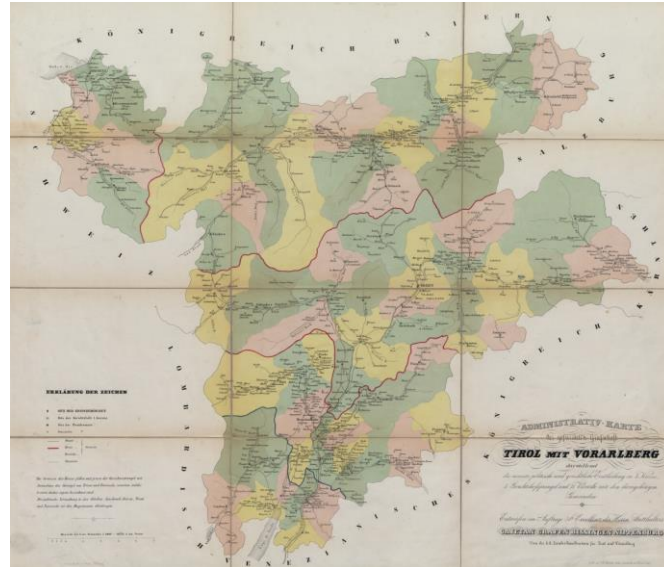


Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1660?]
Sprache der Expression	lat
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Blaeu, Joan
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Blaeu, Cornelis
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Massa, Isaac
Haupttitel	Russiae vulgo Moscovia, Pars Australis
Suchestieg für in Beziehung stehendes Werk	Moscoviae Pars Australior
Verantwortlichkeitsangabe	Auctore Isaaco Massa
Maßstab	circa 1:4 000 000
Entstehungsort	[Amsterdam]
Verlagsname	Johan. et Cornelius Blaeu
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	38 x 51 cm
Zusätzl. Informationen zum Maßstab	Maßstab in grafischer Form (Wirst, Milliaria Germanica communia)
Illustrierender Inhalt	Titelkartusche oben rechts, Wappen oben links, Maßstabskartusche unten rechts
Ergänzender Inhalt	Auf der Rückseite landeskundliche Erläuterungen unter dem Titel: Moscoviae Pars Australior, S. 22, Bogensignatur: V, schließt: conflunt

Anmerkungen:

Weitere Besonderheiten, wie beispielsweise eine bedruckte Rückseite der Karte, sollten so umfangreich und präzise wie möglich beschrieben werden, um eine genaue Identifizierung der Landkarte zu ermöglichen.

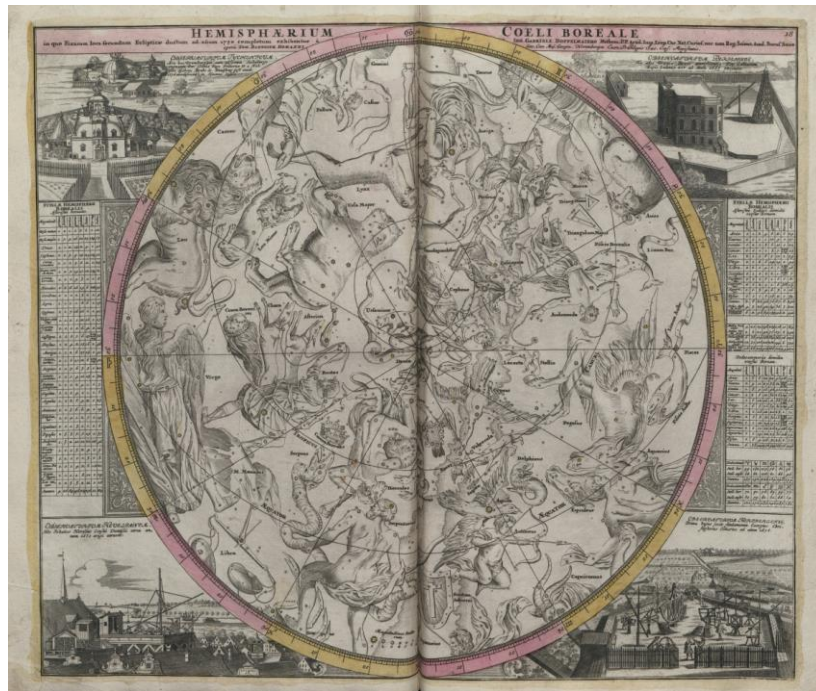


Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1850?]
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Weng, Gustav
Beziehungskennzeichnung	LithografIn
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Tirol <Landesbaudirektion>
Beziehungskennzeichnung	KartografIn
Sonstiger Akteur	Bissingen-Nippenburg, Kajetan von
Beziehungskennzeichnung	ErwähnteR
Haupttitel	Administrativ-Karte der gefürsteten Grafschaft Tirol mit Vorarlberg
Titelzusatz	darst. die neueste polit. u. gerichtl. Eintheilung in 4 Kreise, 5 Gerichtshofsprengel und 71 Bezirke mit den dazugehörigen Gemeinden
Verantwortlichkeitsangabe	entworfen im Auftr. Sr. Excellenz des Herrn Statthalters Cajetan Grafen Bissingen Nippenburg von der k. k. Landes-Baudirektion für Tirol und Vorarlberg ; In Stein graviert von Gust. Weng
Maßstab	1:403 330
...	
Details zu kartografischem Inhalt	Inselkarte

Anmerkungen:

Als Inselkarte wird ein Kartenbild bezeichnet, das auf die darzustellende Verwaltungseinheit oder Landschaft begrenzt ist. Die umliegenden Gebiete werden topografisch nicht erfasst.



Beispiel:

Haupttitel	Hemisphærivm Coeli Boreale
Titelzusätze	in quo loca Stellarum fixarum secundum Æquatorem, per Ascensiones nempe rectas et Declinationes ad annum Christi 1730 completum sistuntur
Verantwortlichkeitsangabe	â Ioh. Gabriele Doppelmaiero Mathem. Prof. Publ. Academ. Cæsar. Leopoldino-Carol. Nat. Curios. et Reg. Societatis Boruss. Sodali.
...	
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	44 cm Durchmesser, auf Blatt 48 x 57 cm
Details zum kartografischen Inhalt	Karte in Kreisform

Anmerkungen:

Für eine Karte in Kreisform wird der Durchmesser angegeben ([RDA-R-KART](#)) (RDA 3.5.2.2).

Nimmt die Karte weniger als die Hälfte des Blattes ein oder finden sich wesentliche zusätzliche Informationen auf dem Blatt, so wird die Größe der Karte wie auch die Größe des Blattes erfasst ([RDA-R-KART](#)) (RDA 3.5.2.5).



Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1598]
Sprache der Expression	gut, lat
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Braun, Georg
Beziehungskennzeichnung	Kartografin
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Hogenberg, Franz
Beziehungskennzeichnung	Kartografin
Haupttitel	Staden
Paralleltitel	Stada
Verantwortlichkeitsangabe	[Georg Braun und Franz Hogenberg]
Maßstab	circa 1:4 500
Entstehungsort	[Köln]
Verlagsname	[Verlag nicht ermittelbar]
Umfang einer Manifestation	1 Vogelschaubild
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	38 x 50 cm
Details zu kartografischem Inhalt	E oben
Ergänzender/illustrierender Inhalt	Titel oben Mitte. - Wappenkartusche oben Mitte. - Gebäudekennzeichnung
Ergänzender Inhalt	Erläuterungen in lateinischer Sprache auf der Rückseite: "Stada", Seite 40
Ergänzender Inhalt	Auch erschienen in: Braun, Georg: Civitates orbis terrarum
Schlagwort	Stade
Schlagwort	Vogelschaukarte

Anmerkungen:

Der Begriff „Ansicht“ wird nur verwendet, wenn spezifische Termini wie Panorama, Vogelschaubild usw. nicht anwendbar sind ([RDA-VW-E-M365-ANSICHT](#)) (RDA 3.4.1.3, Ausnahmen Kartografische Ressourcen).

Ein Vogelschaubild oder -karte ist die perspektivische Darstellung eines Geländeausschnittes aus großer Höhe. In alten Kupferstichen wird häufig die Kombination von Grundriss und Aufriss von einem - real oder fiktiv - überhöhten Standpunkt aus abgebildet.

7. Sonstige Details zum kartografischen Inhalt

Für Spezialbestände wird empfohlen, auch sonstige Angaben zum kartografischen Inhalt in einer Anmerkung aufzuführen ([RDA-R-KART](#)) (RDA 7.27).

Altkarten sind zumeist undatiert und sollten in Anmerkungen detailliert beschrieben werden. In besonderen Fällen kann ergänzender Inhalt als Hilfsmittel zur Datierung herangezogen werden

Kartenausrichtung



Beispiel:

[Details zu kartografischem Inhalt](#)
[Details zu kartografischem Inhalt](#)
[Details zu kartografischem Inhalt](#)

NNW oben
NNE oben
S oben

Anmerkungen:

Weicht die Ausrichtung einer Karte von der heute allgemein gebräuchlichen Nordung ab, so kann in einer Anmerkung die Himmelsrichtung genannt werden, die sich auf dem Kartenfeld oben befindet. Sie steht häufig am Rand der Karte oder wird auf Altkarten oft mit einem Nordpfeil oder einer Kompassrose gekennzeichnet ([RDA-R-KART](#)) ([RDA-E-E145](#)) (RDA Karten 17.4).

Bei der Erfassung der Kartenausrichtung werden die internationalen Abkürzungen verwendet. Angegeben wird jene Himmelsrichtung, die auf der Karte oben ist, also beispielsweise „E“ für eine ostorientierte Karte.

Nullmeridian



Beispiel:

Haupttitel

Preussens See-Atlas : Segel-Karte

Verantwortlichkeitsangabe

Herausgegeben von dem Ministerium des Handels ;
Gestochen v. C. F. Wolff in Berlin

Details zu kartografischem Inhalt

Nullmeridian: Berlin, Greenwich und Ferro

Anmerkungen:

Der internationale Nullmeridian Greenwich wurde erst 1883 auf der internationalen Geodätenkonferenz in Rom festgelegt. Neben Ferro (17°40'W) und Paris (2°20'E) wurden bis zu dieser Zeit noch zahlreiche andere nationale Meridiane verwendet.

Ein Nullmeridian, der auf der Karte genannt ist, wird angegeben ([RDA-R-KART](#)) (RDA 7.27.1.3).

Achtung: Die Nullmeridiane London und Greenwich sind nicht identisch, so dass London angegeben werden muss (vgl. hierzu Lexikon zur Geschichte der Kartographie. 1986. S. 193 u. 549).

Ein auf der Karte nicht genannter Nullmeridian kann bestimmt werden, wenn die Karte ein Gradnetz oder wenigstens eine Randgraduierung aufweist.

Ermittlung eines Nullmeridians:

Hierzu wird zunächst die geographische Länge eines größeren Ortes bestimmt, für deren Genauigkeit eine Interpolation zwischen der benachbarten westlichen und östlichen Längenangabe der Karte ratsam ist.

Danach wird dieser Wert mit dem moderneren Referenzatlanten oder Ortsverzeichnissen zu entnehmenden Greenwich-Längenangabe verglichen.

Die Längendifferenz für den Ort gibt dann Auskunft über den Nullmeridian der Karte.

Frühere Nullmeridiane und ihre Längendifferenzen gegenüber Greenwich

Ferro (Kanaren, seit 1634)	17° 40' W	(-17°40')
Kapverden	23° 40' W	(-23°40')
Sao Miguel (Azoren)	21° 30' W	(-21°30')
Teneriffa (Teneriffa)	16° 30' W	(-16°30')
Washington	77° 03' W	(-77° 03')
Paris	2° 20' E	(+ 2° 20')
Berlin	13° 23' E	(+13° 23')
Rom	12° 27' E	(+12° 27')
Stockholm	18° 03' E	(+18° 03')
Helsinki	25° 00' E	(+25° 00')
Pulkowo	30° 19' E	(+30° 19')

Rechenbeispiel:

25° 06' = Bern, Längengrad auf der Kartenvorlage

07° 28' = Bern, Längengrad bezogen auf Greenwich

Die Differenz der Blattwerte für die Längengrade ergibt die Kanarische Insel Ferro (El Hierro) als Nullmeridian der Kartenvorlage (Blattwert bezogen auf Greenwich - Blattwert der Kartenvorlage, in Ziffern: $7^{\circ} 28' - 25^{\circ} 06' = -17^{\circ} 38'$).

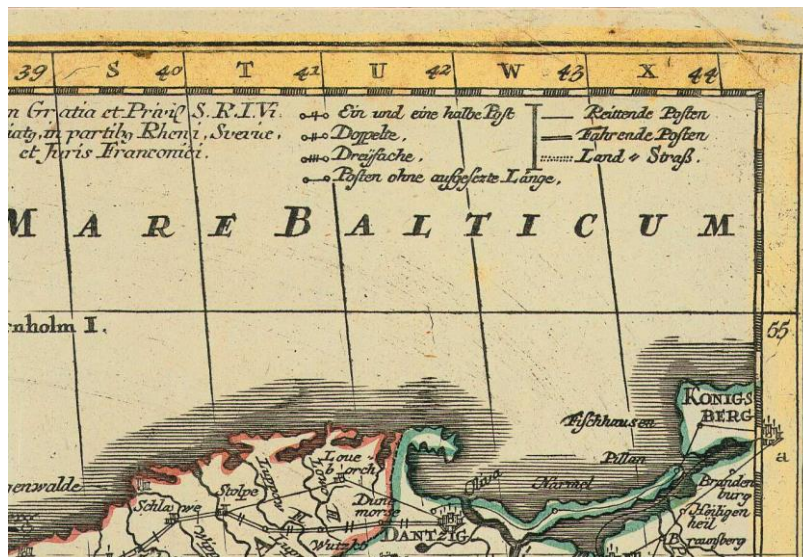


Beispiel:

- Zusätzl. Informationen zum Maßstab Maßstab in grafischer Form (Duytsche mylen, Spaensche mylen)
- Details zu kartografischem Inhalt E oben. - Ohne Längengrade

Anmerkungen:

Das Fehlen eines Kartennetzes oder der Randgraduierung wird angegeben ([RDA-R-KART](#)).



Beispiel 1:

- Erscheinungsdatum [zwischen 1707 und 1727?]
- Haupttitel Postarum seu Cursorum Publicorum diverticula et mansiones per Germaniam et Confin. Provincias opera et manu M. Seutteri, Ch. ; Melch. Rein sculps.
- Verantwortlichkeitsangabe

Beispiel 2:

Erscheinungsdatum	[1728?]
Haupttitel	Postarum seu Cursorum Publicorum diverticula et mansiones per Germaniam et Confin. Provincias opera et manu M. Seutteri, Ch. ; Melch. Rein sculps.
Verantwortlichkeitsangabe	Mit Suchnetz
Details zum kartografischen Inhalt	

Anmerkung:

Seit 1728 wurden die Seutterschen Karten im „Atlas novus indicibus instructus“ mit einem Suchnetz zum Auffinden von Orten im Register angereichert. Das Suchnetz zum Auffinden von Orten usw. sollte als ergänzender Inhalt ([RDA-R-KART](#)) (RDA 7.16) in einer Anmerkung erfasst werden.

In der Verantwortlichkeitsangabe werden die Akteure, „die für die Schöpfung des intellektuellen oder künstlerischen Inhalts der Ressource verantwortlich sind oder zu seiner Realisierung beigetragen haben“ erfasst ([RDA-E-M045](#)) (RDA 2.4.1.1). Mit den Namen werden auch kennzeichnende Merkmale (z. B. Personalangaben) übertragen.

Beispiel Matthäus Seutter: - Chalcographus (frühe Karten bis 1730),
- Geographus S.C.M.G. (Titel ca. 1731 od. 1732 von Karl VI. erhalten)

Geländedarstellung

Während auf frühen Karten bis zum Ende des 18. Jahrhunderts die Reliefdarstellung in Maulwurfshügelmanier ausgeprägt war, entwickelten sich im Laufe der Zeit immer feinere Methoden der Geländedarstellung. Anfang des 19. Jahrhunderts war man in der Lage, durch eine spezifische Anordnung der bis dahin einfach gesetzten Bergstriche ein äußerst plastisches Bild der Geländeform zu erzeugen. Die Schraffen als grafisches Ausdrucksmittel wurden ab den 20er Jahren des 19. Jahrhunderts überwiegend gebräuchlich, eher seltener findet man die erst später verwendete Methode der Schummerung.

Für Karten des 19. Jahrhunderts sollte daher die Art der Geländedarstellung angegeben werden.

8. Details zum illustrierenden Inhalt

Details zum illustrierenden Inhalt sollten in einer Anmerkung beschrieben werden ([RDA-R-KART](#)).



Beispiele:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1635?]
Sprache der Expression	lat
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Blaeu, Willem Janszoon
Haupttitel	Asia noviter delineate : Cum Illust. Ord. Hollandiae privilegio decennali Auctore Guilielmo Blaeuw
Verantwortlichkeitsangabe	[Amsterdam]
Entstehungsort	[Guiljelmus Blaeuw]
Verlagsname	1 Karte
Umfang einer Manifestation	Kupferstich
Entstehungsmethode	36 x 45 cm, Blatt 41 x 56 cm
Maße	Titelkartusche oben links
Illustrierender Inhalt	Mit 10 Trachtendarstellungen und 9 Stadtansichten auf dem Kartenrahmen: Candy. Calecuth. Goa. Damasco. Ierusalem. Ormus. Bantam. Aden. Macao
Illustrierender Inhalt	Asien
Schlagwort	

Anmerkung:

Dekorative Elemente sollten – besonders bei undatierten Karten – so umfangreich wie möglich beschrieben werden. Sie können in besonderen Fällen als Merkmale zur Identifikation oder Abgrenzung von Manifestationen herangezogen werden ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 17.1).



Beispiel:

Haupttitel	Carte Von Ertzgebürgischen Creyss, In Churfürstenthum Sachsen...
Illustrierender Inhalt	Titel- und Maßstabkartusche oben links, weitere Kartuschen oben Mitte und unten links. - Bildliche Darstellung unten rechts
Illustrierender Inhalt	Mit römischen Zählung im Kartenfeld

Anmerkungen:

Kartuschen können mit ihrer Position und Art (z. B. Wappenkartusche) aufgeführt werden.

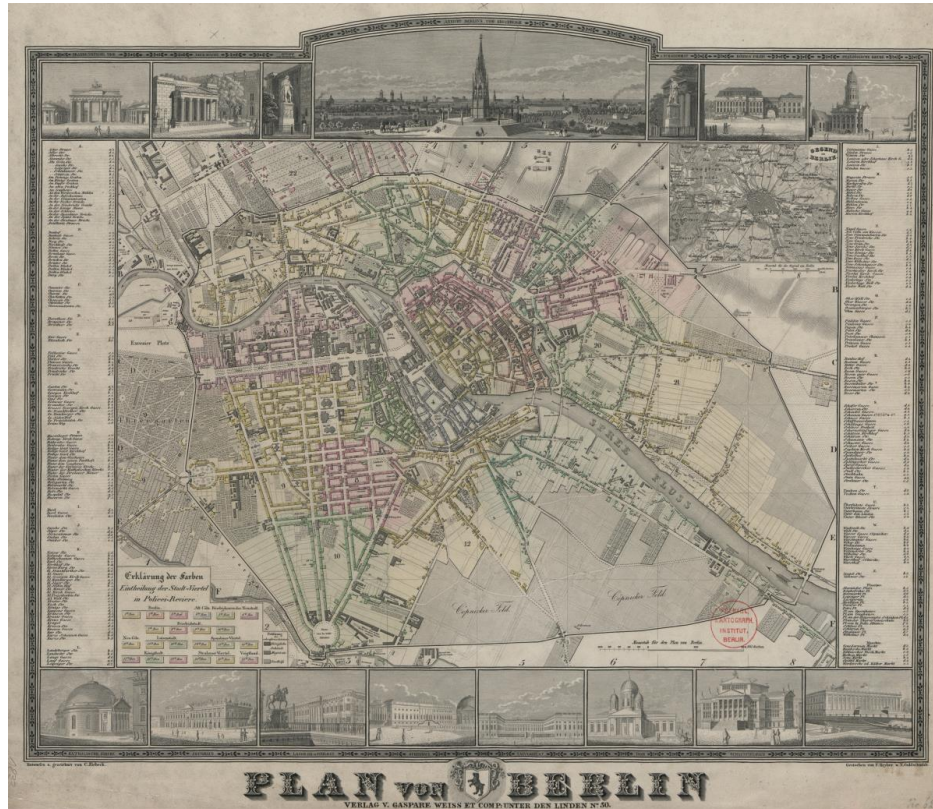
Die Erfassung erfolgt in Leserichtung. Nach Nennung der Platzierung der Titelkartusche werden - nach Komma, Leerzeichen - weitere Kartuschen angegeben ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 17.1).

Nebenkarten und Ansichten werden als ergänzender Inhalt in einer Anmerkung angegeben.

Gebäudeverzeichnisse auf Stadtplänen bis zum Erscheinungsjahr 1850 sollten in einer Anmerkung angegeben werden.

9. Arten von kartografischen Ressourcen

9.1. Einzelkarten



Beispiel:

Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1833?]
Sprache der Expression	ger
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Zirbeck, C.
Beziehungskennzeichnung	KartografIn
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Reyher, Ferdinand Julius
Beziehungskennzeichnung	StecherIn
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Goldschmidt, N.
Beziehungskennzeichnung	StecherIn
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Kunsthandlung Gaspard Weiss et Comp.
Beziehungskennzeichnung	Verlag
Haupttitel	Plan Von Berlin
Verantwortlichkeitsangabe	Entworfen u. gezeichnet von C. Zirbeck ; Gestochen von F. Reyher u. N. Goldschmidt
Maßstab	circa 1:13 500
Entstehungsort	[Berlin]

Verlagsname	Verlag v. Gaspare Weiss Et Comp.
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	44 x 31 cm, Blatt 54 x 42 cm
Zusätzl. Informationen zum Maßstab	Maßstab in grafischer Form (Rhl. Ruthen). - Ohne Kartennetz
Illustrierender Inhalt	Bildrahmen mit 15 Ansichten. - Nebenkarte: Gegend um Berlin. - Fußtitel
Details zum kartografischen Inhalt	Bergstrichen, Straßenverzeichnis und Suchnetz
Schlagwort	Berlin

Anmerkungen:

Mit einem Einzelwerk wird eine in sich abgeschlossene kartografische Darstellung präsentiert, die zumeist auf einem Blatt vorliegt.

Ist ein Werk auf mehreren Blättern zur zusammenhängenden Veröffentlichung vorgesehen (1 Karte auf 5 Blättern), wird dieses ebenfalls als Einzelwerk behandelt.

Die Blätter werden im Allgemeinen durch eine gemeinsame Begrenzungslinie zusammengehalten.

Zu einer speziellen Gruppe von kartografischen Ressourcen gehören jene Karten, die aus anderen Werken stammen, in vielen Kartensammlungen jedoch separat als einzelnes Blatt vorliegen. Sie werden als Einzelwerke bearbeitet.

Das Erscheinungsjahr des ursprünglichen Werks, in dem die Karte erschienen ist, wird als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckigen Klammern angegeben ([RDA-A-DATUM](#)) (RDA 1.9.2.1).

Ist die Herkunft der Karte sicher zu ermitteln, können die Angaben zum ursprünglichen Werk als Zitat mit Angabe der Quelle in einer unstrukturierten Anmerkung aufgeführt werden.

Die Handkolorierung von gedruckten Altkarten kann in einer exemplarspezifischen Anmerkung in Feld 4801 beschrieben werden ([RDA-A-KART](#)) (RDA 3.22.1.4).

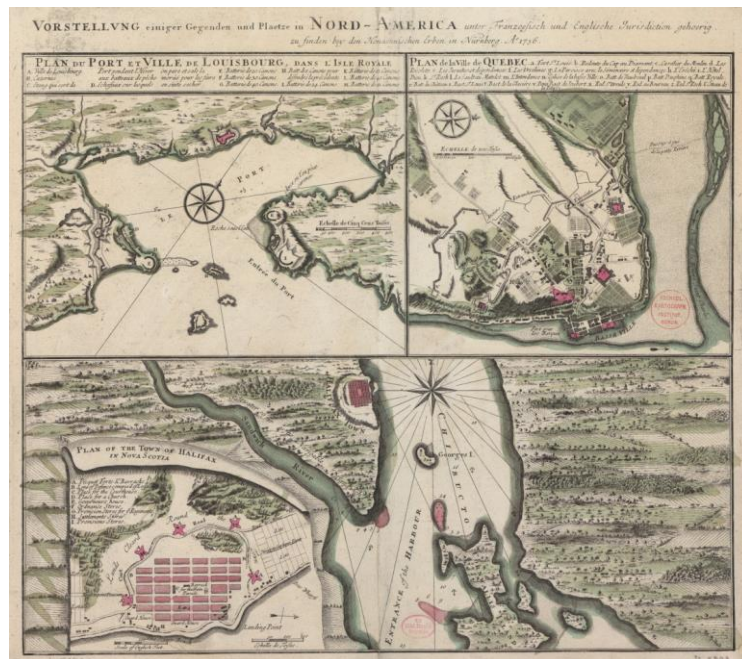
9.2. Zusammenstellungen

Anmerkungen:

Eine Zusammenstellung ([RDA-R-KART](#)) ([RDA-R-ZUSAM](#)) besteht aus mehreren gleichrangigen Werken auf einem Blatt mit/ohne übergeordneten Titel.

Jede dieser Karten hat einen unabhängigen Titel, also einen solchen, der auch ohne übergeordneten Titel einen Sinn ergibt ([RDA-R-KART](#)) (RDA Karten 18.2).

Beispiel mit übergeordnetem Titel:



Bibliografische Gattung	Aau
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Homannsche Erben
Haupttitel	Vorstellung einiger Gegenden und Plaetze in Nord-America unter Franzoesisch und Englische Jurisdiction gehoerig
Maßstab	Unterschiedliche Maßstäbe
Entstehungsort	Nürnberg
Verlagsname	Homaennische Erben
Umfang einer Manifestation	3 Karten auf 1 Blatt
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	Blatt 43 x 51 cm

Karte 1:

Bibliografische Gattung	Asu
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Homannsche Erben
Haupttitel	Plan Du Port Et Ville De Louisbourg, Dans L'Isle Royale
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kupferstich

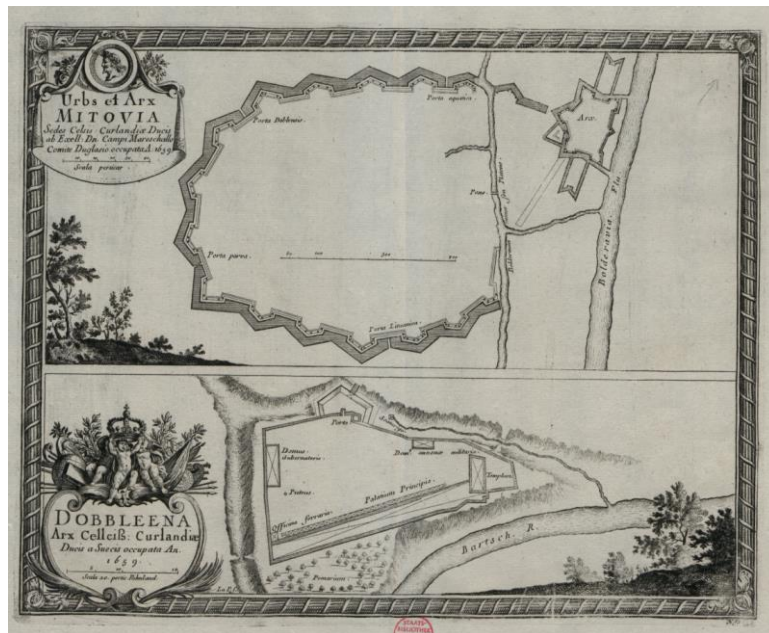
Karte 2:

Bibliografische Gattung	Asu
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Homannsche Erben
Haupttitel	Plan de la Ville de Quebec
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kupferstich

Karte 3:

Bibliografische Gattung	Asu
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Homannsche Erben
Haupttitel	Plan Of The Town Of Halifax In Nova Scotia
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kuperstich

Beispiel ohne übergeordneten Titel:



Bibliografische Gattung	Aau
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Code zur Selektion	SLoT

Erscheinungsdatum	[1696]
Sprache der Expression	lat
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Riegel, Christoph
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	La Pointe, François de
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Pufendorf, Samuel von
Bevorzugter Titel	Urbs et Arx Mitovia Sedes Celsis[simo] Curlandiæ Ducis ab Exell. Dn. Campi Mareschallo Comite Duglasio occupata A. 1659
Bevorzugter Titel	Dobbleena Arx Celliſ[imo] Curlandiæ Ducis a Suecis occupata An. 1659
Verantwortlichkeitsangabe	La P. s.
Maßstab	circa 1:1 600
Maßstab	circa 1:4 000
Entstehungsort	[Nürnberg]
Verlagsname	Christoph Riegel]
Umfang einer Manifestation	2 Pläne auf 1 Blatt
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	14 x 30 cm (oben), 10 x 30 cm (unten), auf Blatt 26 x 32 cm
Zusätzl. Informationen zum Maßstab	Maßstab in grafischer Form (pertic Rihnland)
Details zum kartografischen Inhalt	Ohne Kartennetz
Illustrierender Inhalt	Titelkartuschen jeweils links
Ergänzender Inhalt	Zählung unten rechts: N. 93
Ergänzender Inhalt	Pläne gehören zu dem Werk: Pufendorf, Samuel von: De rebus a Carolo Gustavo Sueciae rege gestis commentariorum libri septem

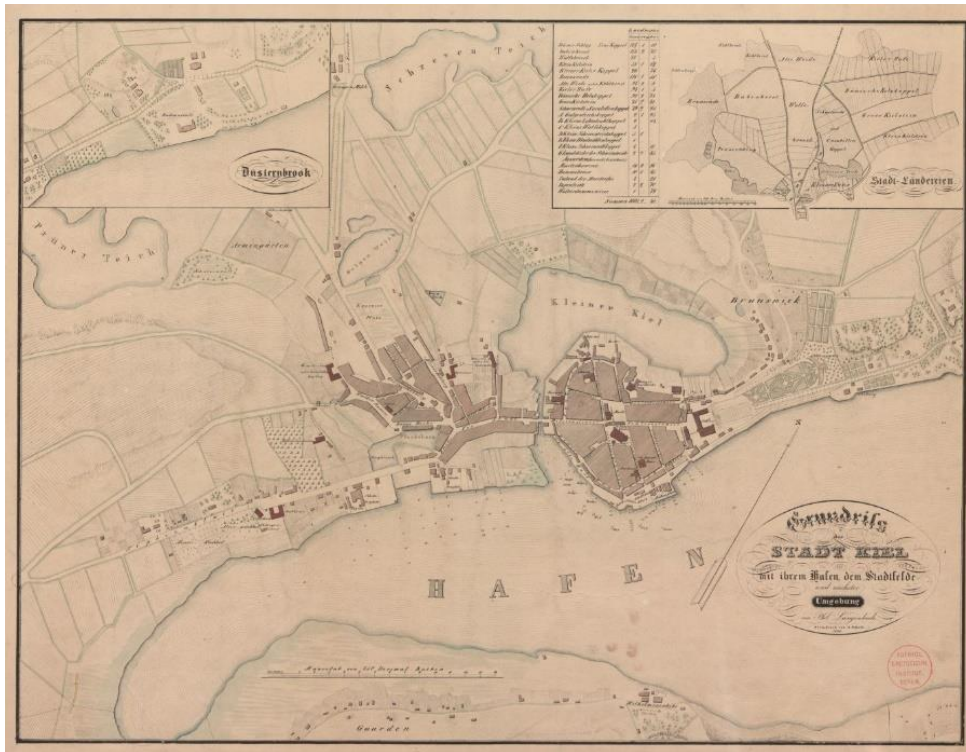
Anmerkungen:

Hat eine Zusammenstellung keinen übergeordneten Titel, bilden die Titel aller Teile gemeinsam den Titel der Zusammenstellung ([RDA-R-KART](#)) (RDA Zusammenstellungen 3.2).

Erfasst werden die geistigen Schöpfer oder sonstige Akteure aller Teile, die mit der Zusammenstellung als Ganzes in Beziehung stehen ([RDA-R-ZUSAM](#)) (RDA Zusammenstellungen 3.2.1.1).

Sind mehrere gleichwertige Karten auf einem Blatt dargestellt, werden die Maße jedes einzelnen Kartenfeldes in Leserichtung und die Maße des Blattes angegeben ([RDA-R-KART](#)) (RDA 3.5.2.2).

Die Maßstäbe werden zu jeder Karte separat erfasst ([RDA-R-KART](#)) (RDA 7.25.6.3, D-A-CH AWR für 7.25.6.3).



Beispiel:

Haupttitel

Grundriss der Stadt Kiel mit ihrem Hafen, dem Stadtfelde und nächster Umgebung von Phil. Langenbuch

Verantwortlichkeitsangabe

Zusätzl. Informationen zum Maßstab

Maßstab in grafischer Form (Decimal-Ruthen)

Details zum kartografischen Inhalt

Ohne Kartennetz. – NNW oben

Ergänzender Inhalt

Mit Nebenkarten: Düsternbrook. Stadt-Ländereien. - Mit statistischen Angaben

Anmerkungen:

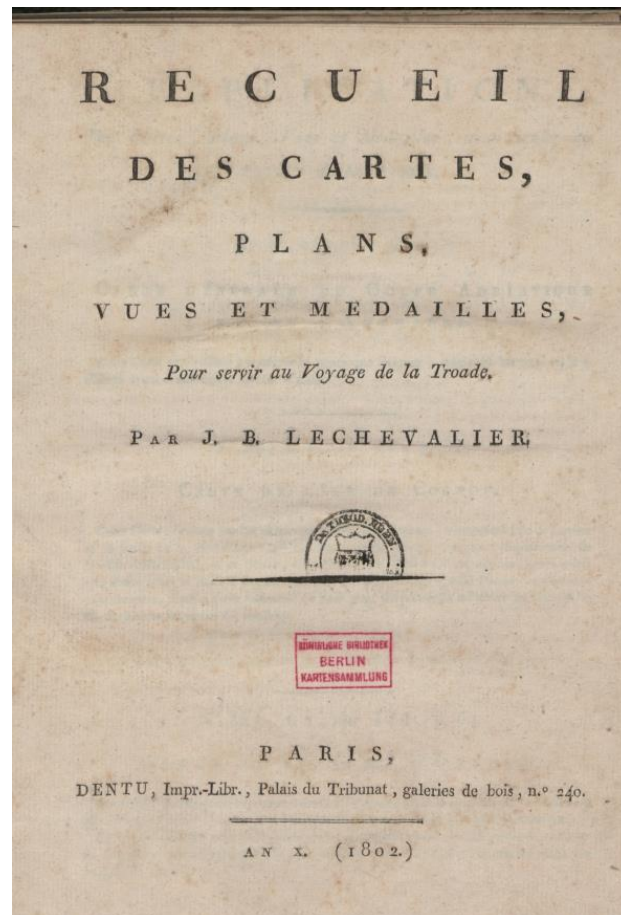
Nicht als Werk einer Zusammenstellung gilt eine Karte, die wesentlich kleiner ist als die andere(n) Karte(n) und diese ergänzt oder erläutert ([RDA-R-KART](#)).

Sie wird als Nebenkarte bezeichnet und kann als ergänzender Inhalt in einer Anmerkung angegeben werden ([RDA-R-KART](#)).

Besonders bei undatierten Karten sollten Nebenkarten als in Beziehung stehende Werke in einer unstrukturierten Beschreibung nach [RDA-E-W145](#) (RDA 25.1.1.3) aufgeführt werden.

In besonderen Fällen können sie suchfähig gemacht werden.

9.3. Atlanten



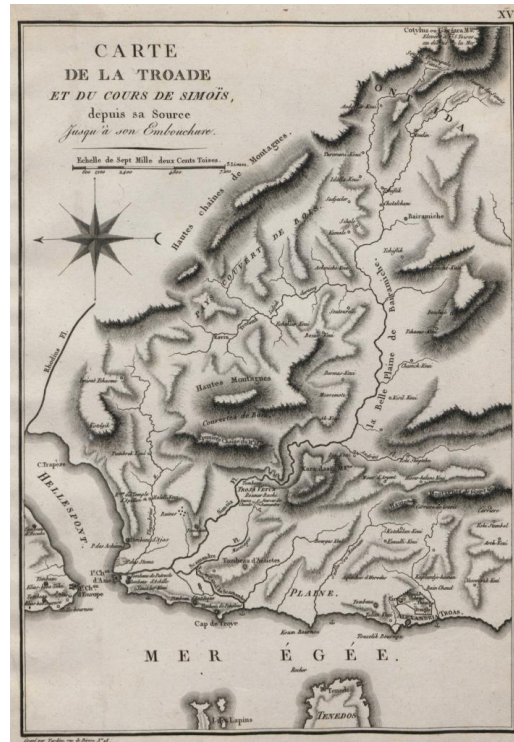
Beispiel:

Bibliografische Gattung	Aau
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Band
Erscheinungsdatum	1802
Sprache der Expression	fre
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Le Chevalier, Jean-Baptiste
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Dentu, Jean-Gabriel
Haupttitel	Recueil Des Cartes, Plans, Vues Et Medailles
Titelzusatz	pour servir au Voyage de la Troade
Verantwortlichkeitsanabe	Par J. B. Lechevalier
Entstehungsort	Paris
Verlagsname	Dentu, Impr.-Libr.
Umfang einer Manifestation	1 Atlas (14 Seiten, 23 Blätter, 7 ungezählte Blätter)
Illustrierender Inhalt	37 Karten und Illustrationen
Ergänzender Inhalt	Enthält auf den Blättern 4-5. 7. 9-11/12. 16-37 nur Illustrationen und Pläne

Schlagwort
Schlagwort

Balkanhalbinsel
Atlas

Atlasblätter:



Bibliografische Gattung	Asu
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	1786 ; [1802]
Sprache der Expression	fre
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Tardieu, B.
Haupttitel	Carte De La Troade Et Du Cours De Simoïis, depuis sa Source Jusqu'à son Embouchure
Verantwortlichkeitsangabe	Gravé par Tardieu
Maßstab	circa 1:230 000
Entstehungsort	[Paris]
Verlagsname	[Dentu, Impr.-Libr.]
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	28 x 19 cm
Modifizierte Anzeigeform	1802, Karte XV
Zusätzl. Informationen zum Maßstab	Maßstab in grafischer Form (Toises, Lieues)
Details zu kartografischem Inhalt	E oben. - Ohne Kartennetz. - Mit Bergstrichen
In Beziehung stehende Manifestation	Enthalten in ...
Schlagwort	Troas

Anmerkungen:

Selten kann bei Karten aus Atlanten die genaue Seitenzahl angegeben werden, meistens geht es um Blätter oder Karten, die zwischen zwei Seiten eingebunden sind. Im Allgemeinen sollte dann die modifizierte Anzeigeform genutzt werden.

Zur Identifizierung von Manifestationen sollten Atlanten bis 1850 detailliert beschrieben werden.

Das Jahr der Erstausgabe des Atlas wird als ermitteltes Erscheinungsjahr nach [RDA-A-DATUM](#) (RDA 1.9.2.1) erfasst.

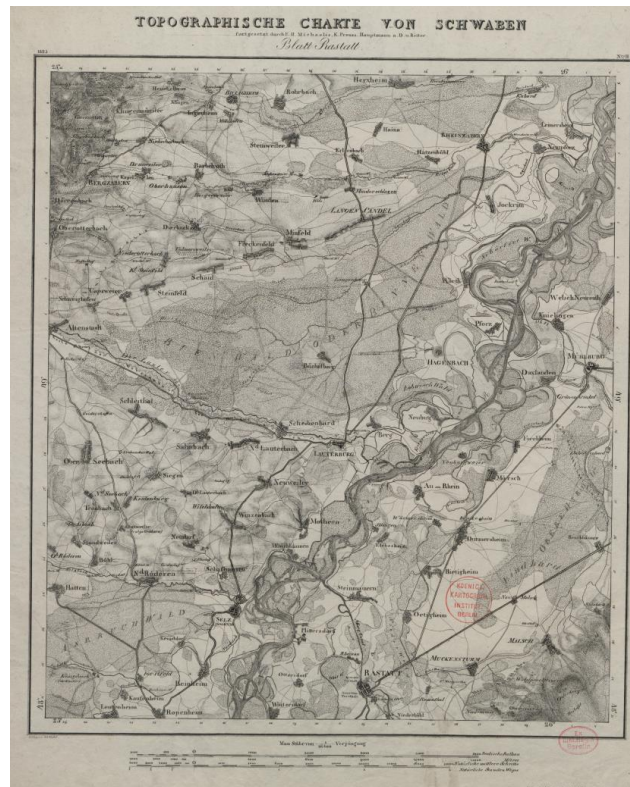
Karten erscheinen auch „versteckt“ in anderen Druckwerken als unselbstständige Werke. Es handelt sich um Karten, die in loser oder gebundener Form in Atlanten enthalten sind, in anderen Publikationen als lose Beilagen, gefalzt oder im fließenden Text erschienen sind.

Für unselbstständig erschienene Karten gelten ansonsten die allgemeinen Bestimmungen im Handbuch Unselbstständige Werke und Sonderpublikationen.

9.4. Kartenwerke

Topografische und thematische Kartenwerke werden als mehrteilige Monografien hierarchisch beschrieben.

Ist in der sachlichen Benennung der Karten das dargestellte Gebiet angegeben (Blattname), so werden diese Blätter als Teile mit unabhängigem Titel bearbeitet und sind eigene Werke ([RDA-R-KART](#)) (RDA 1.5.4 D-A-CH).



Beispiel:

Bibliografische Gattung	Acu
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	1798-
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Amann, Ignaz Ambros von
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Bohnenberger, Johann G. F.
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Michaelis, Ernst Heinrich
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Cotta, Johann Georg
Haupttitel	Charte von Schwaben
Verantwortlichkeitsangaben	Trigonometrisch aufgenommen und gezeichnet von I. A. Amann [und] J. G. F. Bohnenberger, fortgesetzt durch E. H. Michaelis
Maßstab	1:86 400
Entstehungsort	Tübingen, Stuttgart
Verlagsname	J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Umfang einer Manifestation	Karten
Entstehungsmethode	Kupferstich, Lithografie
...	
Schlagwort	Schwaben
Schlagwort	Topographisches Kartenwerk

Blätter:

Bibliografische Gattung	AFu
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	1825
Sprache der Expression	ger
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Amman, Ignaz Ambros von
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Bohnenberger, Johann G. F.
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Michaelis, Ernst Heinrich
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Cotta, Johann Georg
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Fröbel, Julius
Haupttitel	Rastatt
Verantwortlichkeitsangabe	Lithogr. v. Jul. Fröbel
Maßstab	1:86 400
Entstehungsort	Tübingen, Stuttgart
Verlagsname	J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	Lithografie
Maße	40 x 35 cm
Titel einer Reihe	Charte von Schwaben / Trigonometrisch aufgenommen und gezeichnet von I. A. Amann [und] J. G. F. Bohnenberger, fortgesetzt durch E. H. Michaelis
Zählung innerhalb einer Reihe	Nro. 2

9.5. Globen



Beispiel:

Bibliografische Gattung	Vau
Inhaltstyp	kartografische dreidimensionale Form
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Gegenstand
Erscheinungsdatum	1832
Art des Inhalts	Globus
Sprache der Expression	ger
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Weiland, Karl Ferdinand
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Mädel, Carl Joseph
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Geographisches Institut zu Weimar
Haupttitel	Erdglobus
Verantwortlichkeitsangabe	entworfen v. C.F. Weiland ; C.J. Mädel sen. sc.
Entstehungsort	Weimar
Verlagsname	Geogr. Institut
Umfang einer Manifestation	1 Globus
Entstehungsmethode	Kupferstich, Holz, auf Holzsockel
Maße	Durchmesser 10 cm, Höhe 20 cm
Details zum kartografischen Inhalt	Globus in 12 Segmenten. - Bergstriche
Ergänzender Inhalt	Globuskugel vermutl. aus Holz, Meridianring aus Messing, Horizontring aus Holz
Illustrierender Inhalt	Mit 1 aufgeklebten Lithografie mit den Tierkreiszeichen auf dem Horizontring
Ergänzender Inhalt	Literatur in: Die Welt in Händen. Berlin, 1989. S. 123
Schlagwort	Erdglobus

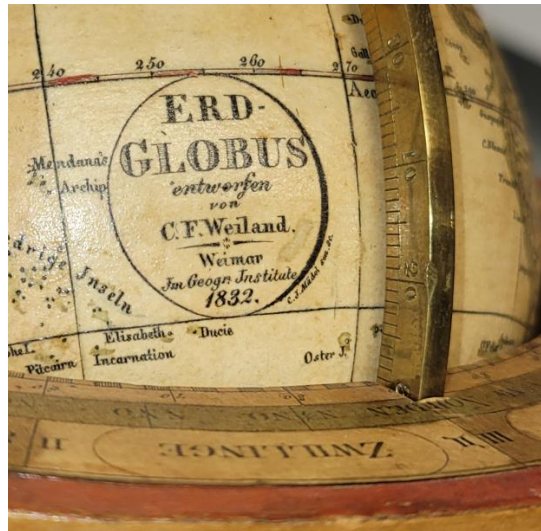
Anmerkungen:

Der Datenträgertyp von Globen wird als „Gegenstand“ codiert.

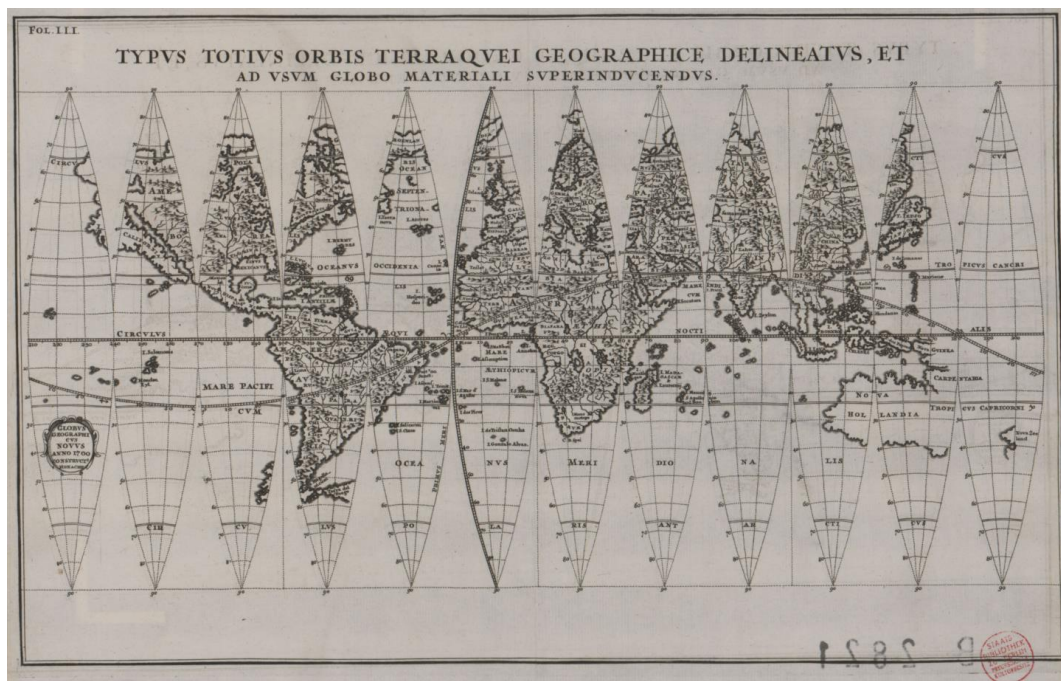
Das Trägermaterial und die Halterung der Globen werden für die Identifizierung oder die Abgrenzung der Manifestation als wichtig angesehen und angegeben ([RDA-R-KART](#)) (RDA 3.6.1.3 und RDA 3.8.1).

Die Maße eines Globus werden als Durchmesser erfasst ([RDA-E-M375](#)) (RDA 3.5.2.2).

Für einen Himmelsglobus wird als Maßstab „Nicht maßstabsgetreu“ angegeben ([RDA-R-KART](#)) (RDA 7.25.6.3).



Globensegmente:



Beispiel:

Bibliografische Gattung
 Inhaltstyp
 Medientyp
 Datenträgertyp
 Erscheinungsdatum
 Sprache der Expression
 Haupttitel

Vau
 kartografisches Bild
 ohne Hilfsmittel zu benutzen
 Blatt
 1700
 lat
 Globus Geographicus Novus

Titelzusatz	Anno 1700 Constructus Monachii
Entstehungsort	[München]
Umfang einer Manifestation	1 Karte in 12 Teilen auf 1 Blatt
Entstehungsmethode	Kupferstich
Maße	Durchmesser 11 cm, Blatt 27 x 38 cm
Abweichender Titel	Typus Totius Orbis Terraquei Geographice Delineatus, Et Ad Usus Globo Materiali Supprinducendus
Details zum kartografischen Inhalt	Globuskarte in 12 Segmenten
Ergänzender Inhalt	Auch als: Scherer, Heinrich: Atlas Novus / 7 ; 1
Ergänzender Inhalt	Aufgedruckte Zählung: Fol. III
Schlagwort	Globensegment
Schlagwort	Erdglobus

10. Reproduktionen

Eine Reproduktion ist eine exakte Kopie des Inhalts einer Ressource, die mit mechanischen oder elektronischen Mitteln erstellt ist ([RDA-R-KART](#)) (vgl. Definition RDA Glossar, D-A-CH AWR für 1.11 RDA).



Beispiel:

Bibliografische Gattung	Aau
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	1984

...	
Herausgeber	Deutsche Bundesbahn, Karten- und Luftbildstelle
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Verlag von F. Sporer
Haupttitel	Eisenbahn Karte von Deutschland und Nachbarländern
Verantwortlichkeitsangabe	Herausgeber: Karten- und Luftbildstelle der DB, Mainz
Maßstab	circa 1:2 500 000
Entstehungsort	[Mainz]
Verlagsname	[Karten- und Luftbildstelle der DB]
Umfang einer Manifestation	1 Karte
Entstehungsmethode	farbig
Maße	49 x 62 cm
Ergänzender Inhalt	"Stahlstich u. Verlag v. F. Sporer in Nürnberg."
Ergänzender Inhalt	Enthält Fahrzeiten von Eisenbahnen und Dampfschiffen
Mit Manifestation in Beziehung	
Stehende Manifestation	Eisenbahn Karte von Deutschland und Nachbarländern. – Nürnberg: Stahlstich und Verlag von F. Sporer, 1849

Anmerkungen:

Ein Titel wird so übertragen, wie er in der Informationsquelle erscheint ([RDA-R-KART](#)) (RDA 2.3.1.4). Ist ein abweichender Titel für den Zugriff wichtig, wird dieser als Sucheinstieg erfasst.

Ein Faksimile wird als moderner Druck beschrieben. Entsprechend werden die Bestimmungen zur Groß- und Kleinschreibung angewendet.

Geistiger Schöpfer ist der Verlag der Originalmanifestation, der als Zitat von der bevorzugten Informationsquelle in einer Anmerkung angegeben wird.



Beispiel:

Bibliografische Gattung	Aau
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	1991
...	
Identifikator für die Manifestation	978-3-89435-380-3
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Coldewey, Ehrenreich Gerhard
Beziehungskennzeichnung	KartografIn
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Schumacher, Heinrich
Beziehungskennzeichnung	VerfasserIn von ergänzendem Text
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Niedersächsisches Landesverwaltungsamt
Beziehungskennzeichnung	Herausgebendes Organ
Haupttitel	Ostfriesland-Karte des Ehrenreich Gerhard Coldewey – 1730
Bevorzugter Titel einer Manifestation	Tabula Frisiæ Orientalis
Verantwortlichkeitsangabe	Ehrenreich Gerhard Coldewey ; Hrsg. vom Niedersächsischen Landesverwaltungsamt - Landesvermessung
Maßstab	1:204 000
Entstehungsort	Hannover
Verlagsname	Niedersächsisches Landesverwaltungsamt - Landesvermessung
Umfang einer Manifestation	1 Karte

Entstehungsmethode	farbig
Maße	61 x 51 cm
Ergänzender Inhalt	Mit Erläuterungen auf der Rückseite der Karte von Heinrich Schumacher
Mit Manifestation in Beziehung stehende Manifestation	

Tabula Frisiæ Orientalis / Coldewey, Ehrenreich
 Gerhard *1702-1773* ; ID: gnd/100798241. -
 Noribergæ : Ioh. Christoph Homanni M.D., Anno
 Jubilæi Secundi Aufust: Confess: 1730

Anmerkungen:

Verfügt die Reproduktion über einen Manifestationstitel, der von dem des Originals abweicht, wird der Titel der Reproduktion als Titel der Manifestation bestimmt ([RDA-R-KART](#)) (RDA 2.3.2.3). Der Titel des Originals wird als Werktitel erfasst.

Die Beziehung zur Originalmanifestation wird für Altkarten empfohlen.

Die Beziehungskennzeichnung wird nach RDA Anhang J.4.2 ([RDA-E-M615](#)) bestimmt.

11. Elektronische Ressourcen

Beispiel:

Bibliografische Gattung	Aau
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
Datenträgertyp	Blatt
Erscheinungsdatum	[1630?]
...	
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Gigas, Johann Michael
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Blaeu, Willem Janszoon
...	
Haupttitel	Westphalia Ducatus
Verantwortlichkeitsangabe	Auctore Ioh. Gigante Medico et Mathematico
...	
Mit Manifestation in Beziehung stehende Manifestation	

Elektronische Reproduktion!PPN!...

Bibliografische Gattung	Oau
Inhaltstyp	kartografisches Bild
Medientyp	Computermedien
Datenträgertyp	Online-Ressource

Erscheinungsdatum	[1630?]
Erscheinungsdatum der Reproduktion	2020
...	
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Gigas, Johann Michael
Geistige Schöpferin/Geistiger Schöpfer	Blaeu, Willem Janszoon
...	
Haupttitel	Westphalia Ducatus
Verantwortlichkeitsangabe	Auctore Ioh. Gigante Medico et Mathematico
...	
Ausgabevermerk der Reproduktion	Online-Ausgabe
Veröffentlichungsangabe der Repro.	Oldenburg, Landesbibliothek
...	
Besitznachweis für den Master	XA-DE, Landesbibliothek Oldenburg, ALBERS 167
Umfang der Manifestation	1 Online-Ressource
Gesamttitle der Reproduktion	Sammlung Albers
Technische Angaben zum Digitalisat	Digitalisierungsvorlage: Primärausgabe
...	
Mit Manifestation in Beziehung stehende Manifestation	
	Elektronische Reproduktion von PPN ...
URL zum Volltext	https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:gbv:45:1-315311
Rechtinformation	[DE-45]Nutzungsrecht: Landesbibliothek Oldenburg
...	
Lokale Angaben zum Zugriff	https://eu02.alma.exlibrisgroup.com/view/uresolver/49GBV_LBO/openurl?u.ignore_date_coverage=true&portfolio_pid=53161313580003502&Force_direct=true